

09
2023

AMTLICHE
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

Lit/schau

Unsere Stadtzeitung



Foto: stock.adobe.com

Relax-Hallenbad Litschau
Seite 06

Bau- & Gewerbemesse
Seite 15

Bewegungsprogramm
ab Seite 33



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Die kürzer werdenden Tage, und das beginnende Verfärben der Blätter sind ein untrügliches Zeichen – ein ereignisreicher Sommer geht zu Ende und der Herbst zieht ins Land. Auch in dieser Jahreszeit hat Litschau viel zu bieten – genießen Sie unsere schöne Naturlandschaft, machen Sie ausgedehnte Wanderungen, satteln Sie Ihr Fahrrad und erkunden Sie unsere Heimat. Nutzen Sie die Angebote unserer Gastronomie – gerade jetzt stehen viele regionale Schmankerl aus heimischen Wäldern und Feldfrüchte unserer Landwirte auf den Speisekarten unserer Gasthäuser!

Vereinsleben und Ehrenamt

Die zahlreichen Sommerveranstaltungen in und rund um Litschau waren auch heuer wieder sehr gut besucht. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden auf das Herzlichste bedanken – Ihr Engagement macht Litschau noch lebenswerter. Nicht zuletzt der Familien- und Gesundheitstag im Strandbad war diesbezüglich ein gemeinsames Ausrufezeichen.



Die Stadtgemeinde Litschau ist auch heuer beim Wettbewerb der Kronen Zeitung als „**Vereinsfreundlichste Gemeinde**“ nominiert. Ca. 60 Vereine und Organisationen findet man in unserer Stadtgemeinde. Vor allem in den Bereichen Kunst, Kultur, Sport und Unterhaltung ist das großartige Engagement der vielen Ehrenamtlichen unverzichtbar und unübersehbar.

Ich bin mir der Wichtigkeit eines aktiven und facettenreichen Vereinslebens bewusst und daher stets bemüht, die Akteure bestmöglich zu unterstützen. In Kürze startet ein Online-Voting zum Wettbewerb, stimmen Sie fleißig mit.

Veranstaltungen

Auch im Herbst wird in unserer Gemeinde viel geboten! Die Litschauer Geschäftsleute und Gewerbetreibenden laden Sie sehr herzlich zur **Gewerbemesse** ein.

An drei Oktoberwochenenden können Sie an 9 verschiedenen Standorten die „**Litschauer Oktoberfestl'n**“ besuchen.

Bereits am 30. September 2023 findet das **Jubiläumskonzert zu „50 Jahre BAG Gmünd“** im Veranstaltungszentrum Moment statt. Nach 10-jähriger Pause wird wieder ein Orchester mit rund 70 MusikerInnen aus allen Blaskapellen des Bezirkes Gmünd für Unterhaltung sorgen.

Nähere Informationen zu auch allen anderen bevorstehenden Veranstaltungen finden Sie im Blatinnen.

Aktion Schutzengel

Für unsere jüngsten GemeindebürgerInnen hat die Schule wieder oder zum ersten Mal begonnen – ich wünsche den SchülerInnen, Eltern und PädagogInnen alles Gute und viel Erfolg für den Schulstart. Ich ersuche alle VerkehrsteilnehmerInnen um besondere Aufmerksamkeit im Schul- bzw. Kindergartenbereich und darf in diesem Zusammenhang auf die „Aktion Schutzengel“ hinweisen.

Baustart Verabschiedungshalle

Die ersten Schritte bei der neuen Verabschiedungshalle sind gesetzt! Noch im Spätherbst sollen die

Hochbau-, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten abgeschlossen werden, um in den Wintermonaten mit dem Innenausbau fortzufahren. Stadtrat Matthias Eschelmüller wird die einzelnen Bauabschnitte koordinieren – vielen Dank für deine professionelle Unterstützung.



Öffentlicher Verkehr

Ab 03. November 2023 wird das Angebot des öffentlichen Verkehrs der Linie 760 (Göpfritz/Wild - Waidhofen/Thaya - Heidenreichstein - Litschau) erweitert:

- Zusätzliche Verbindung nach Unterrichtsende um 15:10 Uhr: Die Fahrt um 15:25 Uhr (bisher um 15:14 Uhr) ab Waidhofen Busbahnhof wird bis Litschau geführt.
- Neue, zusätzliche Fahrt um 22:14 Uhr ab Göpfritz Bahnhof bis Litschau Busbahnhof mit Anschluss von der FJB aus Wien (Abfahrt 20:28 Uhr in Wien Franz-Josefs-Bahnhof)

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Ich möchte schon jetzt alle Seniorinnen und Senioren der Stadtgemeinde Litschau zur alljährlichen **Weihnachtsfeier am 3. Adventsonntag, den 17. Dezember 2023, um 15:00 Uhr** im Saal des Café-Restaurants Weber in Litschau herzlichst einladen. Sie können dort ein paar gemütliche Stunden bei Essen und Trinken verbringen und mit Geschichten und weihnachtlichen Liedern die besinnliche Zeit genießen. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihre Elisabeth Katzenbeisser
(Seniorenbetreuerin)

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau

Grafische Gestaltung: Kerstin Hirschmann, A-3874 Litschau, www.werbewuerze.at

Fotos: M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)

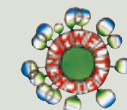
Druck: Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

Ausgabe 3/Jahrgang 17/September 2024

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 24.11.2023 / Ausgabe 4/2023

Unsere Stadtzeitung wird auf 100% Recyclingpapier aus Österreich unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen, zertifiziert nach dem Österreichischen Umweltzeichen, gedruckt.



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637



Herzliche Gratulation!



ZUM GEBURTSTAG

99. Breinhölder Maria, Litschau

97. Dvorak Ernestine, Litschau

95. Zeller Anna, Litschau

93. Thür Anna, Litschau
Böhm Lucia, Litschau

92. Friedrich Franziska, Litschau
Irrschik Rosa, Litschau

91. Fock Friedrich, Hörmanns
Rauthner Elfriede, Litschau

90. Zalto Lucia, Litschau
Adensam Walter, Litschau
Moser Hans, Litschau

85. Pfandler Franz, Loimanns
Hacker Karl, Litschau
Spindler Manfred, Reitzenschlag
Gobauer Maria, Litschau

80. Kispert Gerda, Hörmanns
Schuh Elfriede, Reitzenschlag
Tobolka Heinz, Schönau
Mansour Edith, Litschau
Garhofer Hansjuergen, Litschau



Foto: stock.adobe.com



ZUM EHEJUBILÄUM

Goldene Hochzeit:

Margit und Hermann Schmalzbauer, Reitzenschlag
Monika und Rudolf Pfandler, Loimanns
Lucia und Gerhard Fida, Litschau
Gertrude und Gerhard Schalko, Litschau
Erika und Adolf Kössner, Reitzenschlag
Irma und Franz Kainz, Litschau

Diamantene Hochzeit:

Helga und Hermann Völk, Litschau



Foto: stock.adobe.com

† Wir bedauern den Tod von ...

Schmutz Wolfgang, Litschau, verst. im 61. Lj.
Schindl Karl, Litschau, verst. im 92. Lj.
Smetacek Karl, Litschau, verst. im 77. Lj.
Führer Franz, Schandachen, verst. im 87. Lj.
Fuchs Rosa, Wien/Litschau, verst. im 85. Lj.
Bartl Anton, Litschau, verst. im 92. Lj.
Bernhard Erich, Litschau, verst. im 74. Lj.
Pelzmann Alois, Litschau, verst. im 76. Lj.
Pichler Franziska, Litschau, verst. im 90. Lj.
Böhm Richard, Reitzenschlag, verst. im 77. Lj.

Herzliche Gratulation!



ZUR VERMÄHLUNG



Lidija & Slobodan



Susanne & Andrea



Andrea & Jakob

Juli:

Lidija Kuručki und Slobodan Pavičević, Wien
Uitz Magdalena Birgit und Schuh Marcel, Reingers

August:

Daniela Susanne Pfaffeneder und Susanne Kirchmaier, Hörmanns
Schmutz Andrea BSc, Unterwölbling und Mader Jakob BEd, Grametten
Pohl Renate Helene Maria, Traiskirchen und Vajk Christian, Peigarten

Wir entbieten allen Jubilaren die besten Glückwünsche und wünschen Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Gemäß NÖ Ehrungsgesetz sind Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren.

Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung des Geburts- oder Hochzeitstages nicht wünschen, melden Sie dies bitte rechtzeitig und schriftlich (mindestens 3 Monate vorher) am Gemeindeamt.



RELAX
HALLENBAD LITSCHAU

FUN, FITNESS & WELLNESS

RELAX HALLENBAD LITSCHAU
AB 03. OKTOBER 2023 WIEDER GEÖFFNET!

Whirlpool | Schwimmbad | Kinderplanschbecken | Solarium & Buffet
Finnische Sauna & Biosauna | Infrarotwärmekabine & Dampfbad

ÖFFNUNGSZEITEN
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

Montag:	geschlossen		
Dienstag:	16.00 bis	21.00 Uhr	Damensauna
Mittwoch:	16.00 bis	21.00 Uhr	Herrensauna
Donnerstag:	16.00 bis	20.00 Uhr	Familiensauna
Freitag:	16.00 bis	21.00 Uhr	Familiensauna
Samstag:	15.00 bis	21.00 Uhr	Familiensauna
Sonntag:	15.00 bis	20.00 Uhr	Familiensauna

Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313 | www.relaxlitschau.at

MIT DER NÖ-CARD EINMALIG FREIER EINTRITT!

Fotos: benjaminwald.at; Hintergrund: stock.adobe.com

Änderung des NÖ Tourismusgesetzes

Der Landtag von NÖ hat am 25. Mai 2023 eine Änderung des NÖ Tourismusgesetzes beschlossen.

Die Kundmachung im Landesgesetzblatt ist nunmehr am 25. Juli 2023 erfolgt. **Die wesentlichen Neuerungen sind:**

- **Abschaffung des Interessentenbeitrages**

Für das Jahr 2023 wird kein Interessentenbeitrag mehr eingehoben, da die Einhebung generell zu einem erheblichen Verwaltungsaufwand führt. Die endgültige Abschaffung wird 2024 realisiert.

- **Neugliederung der Gemeinden und einheitlicher Nächtigungstaxensatz**

Ab dem Jahr 2024 wird es einen einheitlichen Nächtigungstaxensatz für alle Gemeinden in Höhe von € 2,50 pro Gast und Nächtigung geben, sowie keine Unterscheidung mehr nach Ortsklassen I, II oder III.

Für die derzeit 14 bestehenden Kurortgemeinden wurde ein Satz von € 2,90 pro Gast und Nächtigung festgelegt, aufgrund der kurortbedingten höheren infrastrukturellen Aufwendungen.

Für die Betriebe in der Stadtgemeinde Litschau heißt das konkret, dass die Nächtigungstaxe pro Person und Nächtigung seitens des Landes NÖ ab 01. Jänner 2024 auf € 2,90 angehoben wird.

Diese Ausgangswerte werden wie bisher einer jährlichen Wertanpassung auf Basis des Verbraucherpreisindex unterzogen.

- **Nächtigungstaxe bei Festivals und Veranstaltungen**

Es wurde eine Regelung eingeführt, wonach Übernachtungen im Rahmen von Festivals bzw. bei Veranstaltungen, bei denen Übernachtungsmöglichkeiten angeboten werden, von der Nächtigungstaxenpflicht erfasst werden.

Der Abgabepflicht unterliegen jene Personen, die im Rahmen von Festivals bzw. Veranstaltungen auf Grundflächen nächtigen, die für einen Zeitraum von weniger als einer Woche einem zehn Personen übersteigenden Kreis von Gästen zum Übernachten in Zelten, Wohnmobilen bzw. Caravans, Holzhütten,

Schlaffässern oder ähnlichen Gebilden zur Verfügung gestellt werden.

- **Zweckgebundene Mittelverwendung**

Nach der Grundidee einer zweckgebundenen Mittelverwendung, wonach Einnahmen aus dem Tourismus auch wiederum für den Tourismus verwendet werden sollen, wurden nun taxativ aufgezählte touristische Zwecke für den Tourismus definiert und eingeführt.

Dazu gehören u.a. die Finanzierung eines Tourismusverbandes und der Landestourismusorganisation, die Übernahme der Kosten für Errichtung und Erhalt von Freizeitwegen, Erstellung und Überarbeitung von Mobilitätskonzepten, Betrieb von Tourismusbüros oder Tourismusinformationssystemen, Betrieb von Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungen mit überörtlicher touristischer Bedeutung und die Ortsbildpflege.

- **Allgemeines**

Die Nächtigungstaxe ist eine gemeinschaftliche Landesabgabe. Die Einhebung erfolgt weiterhin durch die Gemeinden im übertragenen Wirkungsbereich. Die valorisierten Nächtigungstaxensätze werden künftig im Landesgesetzblatt durch die Landesregierung kundgemacht, eine eigens erlassene Verordnung der NÖ Landesregierung ist nicht mehr vorgesehen.

Wir gratulieren...

Frau **Bernadette Kainz**, Tannenweg 2, 3874 Litschau, wurde der akademische Grad „**Bachelor of Science (BSc)**“ nach Beendigung des Bachelorstudiums „**Umweltingenieurwissenschaften**“ an der **Universität für Bodenkultur Wien** verliehen.

Frau **Melanie Weissenböck, BSc**, Fasanenweg 1, 3874 Litschau, wurde der akademische Grad „**Master of Science in Engineering (MSc)**“ nach Beendigung des Fachhochschul-Master-Studiengangs „**Data Science**“ an der **Fachhochschule Technikum Wien** verliehen.

Ihr Jürgen Uitz
Stadtdirektor
Tel.: 02865/219-23, E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, erseuche ich um vorherige Terminvereinbarung.

Suche nach Infos zum Stankauer Teich in der Kriegszeit

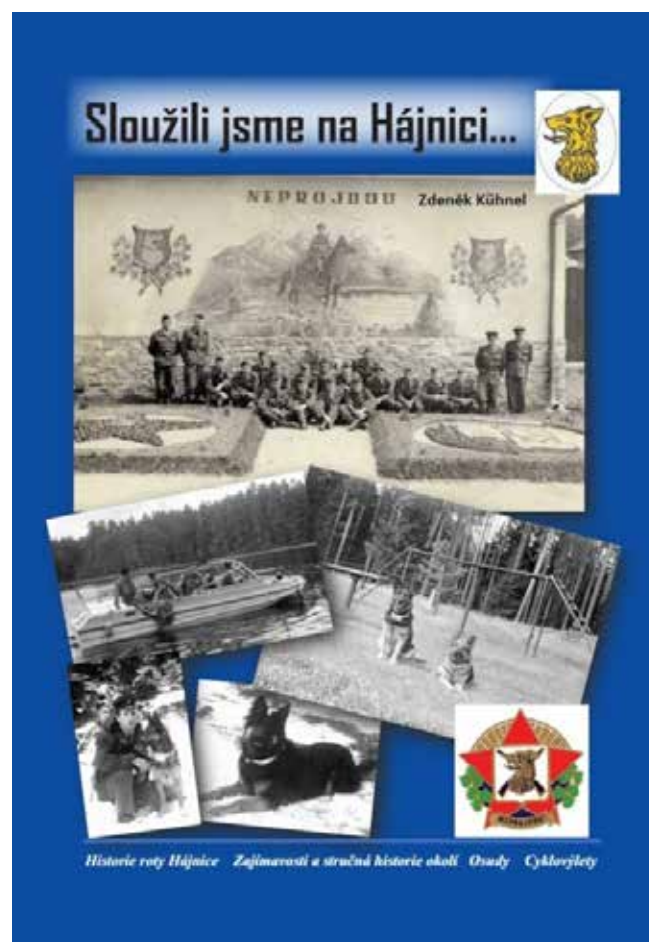
Zdeněk Kühnel ist Forscher, der die Geschichte des Stankauer Teichs erarbeitet. Er bittet um Mithilfe bei der Suche nach Zeitzeugen, Informationen und Bildmaterial zum Stankauer Teich in der Kriegszeit.

Im Zweiten Weltkrieg soll der Teich nach seinen Recherchen von der deutschen Wehrmacht unter anderem für die Ausbildung von Hitlerjugend-Seemännern genutzt worden sein. Die Armeeangehörigen wohnten nach Überlieferung in Hütten nahe der Grenze und am Ufer des Teiches. Die Einheiten bestanden hauptsächlich aus Deutschen und Österreichern.

Zdeněk Kühnel möchte dazu ein Buch auch in deutscher Sprache veröffentlichen (siehe Bild). Sein Großvater war übrigens ein österreichischer Offizier.

Sollten Sie Informationen jeglicher Art haben, oder jemanden kennen, der Herrn Kühnel behilflich sein möchte, bitte um entsprechende Kontaktaufnahme. Vorrangig geht es ihm um die Aufarbeitung der Kriegszeit, da hier sehr wenig Material auf tschechischer Seite verfügbar ist.

Kontakt: Zdeněk Kühnel
zdenek.kuhnel@centrum.cz
00420 / 728 740 200



Rattenbefall – was tun?

Ratten sind nicht nur unangenehm, sie können auch gefährliche Krankheiten übertragen. Da sich Ratten unglaublich schnell vermehren, ist es wichtig, bei Befall sofort zu reagieren und aktiv zu werden!

Aufgrund einer EU-Verordnung ist eine, wie früher auch in Litschau alle 2-3 Jahre durchgeführte, großflächige und rein vorbeugende Permanentbeköderung stark eingeschränkt worden und nur noch in Ausnahmefällen erlaubt.

Auch die Ausgabe von Rattengift seitens der Gemeinde ist nicht mehr zulässig. Grundbesitzer sind nunmehr für die Bekämpfung eines Rattenbefalls grundsätzlich selbst verantwortlich, BewohnerInnen von



Foto: stock.adobe.com

Wohnanlagen sollten sich an die Hausverwaltung wenden.

Seitens der Gemeinde wird aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen daher im Anlassfall geraten, einen Schädlingsprofi zu kontaktieren, denn Rattengift und das Auslegen von Ködern ist nicht ungefährlich. Die wichtigste Maßnahme zur Vorbeugung gegen Ratten: Keine Essens- und Fleischreste über Ausguss und Toilette oder auf dem Kompost entsorgen!

Die Gemeindeverwaltung wird ihrerseits jedenfalls Verdachtsmomente dokumentieren, wenn diese durch GemeindegängerInnen eingemeldet werden.

Sollten lokale Häufungen auftreten, sind auch zukünftig größere Schwerpunkt-Aktionen durchzuführen.

Neue „Wohnen im Waldviertel“ - Website

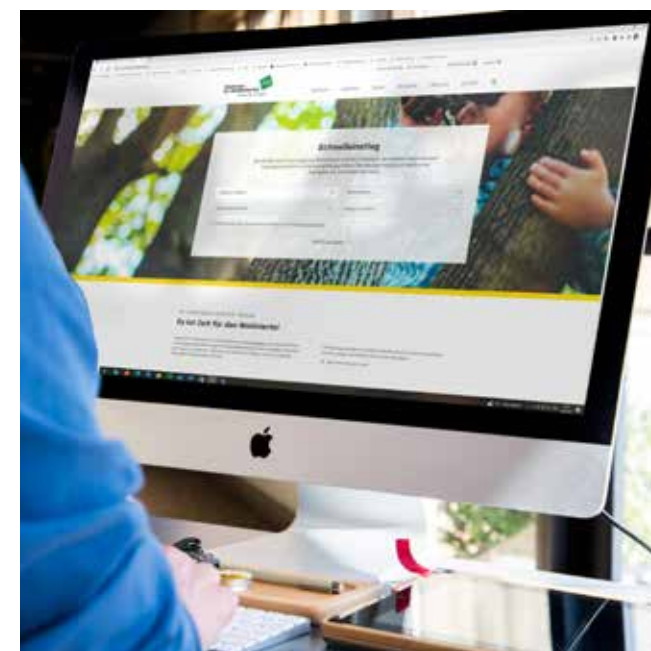
Die neu überarbeitete Homepage der 56 „Wohnen im Waldviertel“-Gemeinden informiert Sie umfassend über Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region. Melden Sie ihr Angebot!

Auf der gemeinsamen Webseite **www.wohnen-im-waldviertel.at** ist es ganz einfach möglich, die Region in ihrer Vielfalt kennenzulernen. Auch Sie als WaldviertlerInnen werden garantiert Neues entdecken!

Seit kurzem erstrahlt diese Webseite im neuen Glanz! Optisch frischer gibt sie optimale Orientierung zu der Fülle an Informationen. Das Portal wurde zum einen inhaltlich ausgebaut und mit neuen Funktionen ausgestattet, zum anderen wurde es auf den neuesten Stand der Technik gebracht und ist am Smartphone nun noch besser zu bedienen.

Neben der Möglichkeit, nach **Baugründen, Immobilien und freien Jobs** zu **suchen**, erhalten Sie hier eine Vielzahl an Infos zum Wohnumfeld, **zur Infrastruktur** und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden hier sichtbar.

Als UnternehmerInnen, GastronomInnen, LebensmittelproduzentInnen, NahversorgerInnen, Verein, FreizeitanbieterInnen, E-Tankstellen-BetreiberInnen oder AnbieterInnen im medizinisch-therapeutischen Bereich können Sie auf der Webseite **Ihr eigenes Angebot einmelden** und können es so auf dieser Webseite kostenfrei präsentieren. Auch das Inserieren eigener **Immobilien und Baugründe** ist unentgeltlich möglich, um diese **erfolgreich zu verkaufen** oder zu **vermieten**.



Begeisterte WaldviertlerInnen können sich hier **als „BotschafterInnen“** für die Region registrieren und sind damit Teil einer starken Community!

Und vergessen Sie dabei nicht, den „Wohnen im Waldviertel“-Newsletter zu abonnieren, um so **vier bis fünf Mal im Jahr** Infos über Menschen und Betriebe, Projekte und Entwicklungen, Immobilien und freie Jobs zu erhalten.

www.wohnen-im-waldviertel.at/litschau



Appell an Hundebesitzer

Die Gemeinde wird vermehrt darauf hingewiesen, dass das „Sackerl fürs Gackerl“ gerne vergessen oder ignoriert wird. **Laut § 92 Abs. 2 der österreichischen Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass Gehsteige, sowie Geh- und Radwege von Hundekot nicht verunreinigt werden.**

Hier wird eine Verwaltungsübertretung begangen, wer als Besitzer/Verwahrer eines Hundes die Sorgfaltspflicht verletzt. Wir appellieren deshalb an alle Hundebesitzer, vor allem an öffentlichen Orten und im Ortsbereich den anfallenden Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen.

Danke!

Foto: stock.adobe.com



ID Austria ersetzt die Handy-Signatur

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte und bringt eine Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten. Allerdings ändert sich auch der Registrierungsprozess. Die Aktivierung der ID Austria erfolgt in Zukunft bei ausgewählten Registrierungsbehörden. Ein Pilotbetrieb dazu läuft bereits.

Bis zur offiziellen Einführung der ID Austria werden beide Systeme parallel betrieben und Sie können wie gewohnt Ihre Handy-Signatur bei den offiziellen Registrierungsstellen freischalten lassen.

Die Handy-Signatur wird allerdings seit Sommer 2022 stufenweise von immer weniger digitalen behördlichen Angeboten unterstützt und schrittweise von der ID Austria abgelöst. Daher wird die Umstellung der Handy-Signatur auf die ID Austria empfohlen:

Wenn Sie bereits eine Handy-Signatur besitzen, können Sie diese jederzeit auf **oesterreich.gv.at** oder in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Basisfunktion umstellen. Dazu ist kein Behördenweg nötig. Die Basisfunktion der ID Austria bietet dieselben Funktionen wie die Handy-Signatur, auch Ihre Anmelde-daten bleiben gleich.

Um neue, zusätzliche Funktionen der ID Austria nutzen zu können (z.B. Ausweisfunktion am Smartphone oder EU-weite Anerkennung), ist die Vollfunktion der ID Austria erforderlich.

Falls Ihre Handy-Signatur behördlich registriert wurde, können Sie die Aufwertung auf die Vollfunktion direkt in der App „Digitales Amt“ durchführen. Andernfalls ist ein Besuch bei einer Registrierungsbehörde (siehe <https://www.oesterreich.gv.at/id-austria/registrierungsbehoerden.html>) notwendig, da Ihre Identität behördlich festgestellt werden muss.



Die ID Austria öffnet den Weg zu neuen Nutzungsmöglichkeiten wie beispielsweise eine digitale Ausweisplattform für Führerschein oder Zulassungsschein direkt auf Ihrem Handy. In Zukunft können Sie diese Dokumente einfach an elektronische Diensteanbieter übermitteln, sofern Sie dies wünschen. Auch der grenzüberschreitende Einsatz der ID Austria innerhalb der EU wird Schritt für Schritt möglich sein.

Zudem ist die ID Austria weit flexibler als die bisherige Handy-Signatur und ermöglicht die Identifikation bei App basierten (privaten) Service-Providern. Durch die Verwendung von biometrischen Authentifizierungsmethoden wie Fingerprint und Gesichtserkennung wird sowohl die Sicherheit als auch die Benutzerfreundlichkeit verbessert. Mittels Fido-Sicherheitsschlüssel können Sie die ID Austria auch ohne Smartphone nutzen.

Weiterführende Informationen zur ID Austria finden Sie im Menü „ID Austria“ auf der Plattform <https://www.oesterreich.gv.at>

Foto: oesterreich.gv.at

Freie Wohnung

Folgende Wohnung kann angemietet werden
(bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug): 71 m²

Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.

Litschau hat JA! zu Glasfaser gesagt

Wir freuen uns, auch auf diesem Wege mitteilen zu können, dass nach der erfolgreichen Sammelphase die Planungsarbeiten zur Errichtung des NÖ Glasfasernetzes in unserer Gemeinde starten konnten.

Dieses zukunftsichere Netz wird Ihnen und unserer Gemeinde enorme Vorteile bringen und unbegrenzte Kapazitäten für die kommenden Jahrzehnte schaffen.

Vertragsannahmeschreiben

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, sollten bereits das Vertragsannahmeschreiben von der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) per E-Mail oder per Post erhalten haben.

Bitte beachten Sie, dass dieses Vertragsannahmeschreiben nach 14 Tagen automatisch als angenommen gilt, sofern innerhalb dieser Frist keine Einwände mehr geltend gemacht werden.

Falls Sie einen Glasfaseranschluss bestellt haben und noch kein Vertragsannahmeschreiben erhalten haben, bitten wir Sie, sich mit der nÖGIG unter der Telefonnummer 02742 / 30750-0 oder per E-Mail an service@noegig.at in Verbindung zu setzen.

Baustart

Startschuss für den Bau wird aller Voraussicht nach Spätherbst 2023 sein. In der Bauphase werden die Bürgerinnen und Bürger im Zuge einer Glasfasermesse die Möglichkeit erhalten, sich bei den Diensteanbietern über die vielfältigen Angebote zu informieren und Fragen zur Inneninstallation sowie zum Zeitplan an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von nÖGIG und der ausführenden Baufirma zu stellen.

Über den weiteren Zeitplan und die schließlich beauftragte Baufirma des Projekts werden wir Sie rechtzeitig informieren.



Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Der Preis für einen Einzelanschluss beträgt nunmehr € 600,00. Nach Fertigstellung des Glasfasernetzes kostet der Anschluss dann € 900,00. Das aktuell gültige Bestellformular ist unter www.noegig.at/bestellung zu finden.

Internetdienste

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete, die aktuell verfügbar sind, findet man unter www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Dankeschön

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Projekt. Vzbgm. Johannes Heißenberger steht Ihnen jederzeit gerne bei allen Fragen und Anliegen rund um das geplante Glasfasernetz in Litschau zur Verfügung (0664 / 88229208).

Foto v.l.n.r.: Bgm. Rainer Hirschmann, Viktor Juhász (nÖGIG Service GmbH), StADir. Jürgen Uitz, Vzbgm. Johannes Heißenberger

WINTERDIENST 2023/2024

Möchten Sie ihren privaten Gehsteig im kommenden Winter durch die Gemeinde räumen lassen, melden Sie sich bitte zeitgerecht am Gemeindeamt.

Veranstalter: BAG Gmünd, Obmann Karl Stütz
ZVR: 977604784

NÖBV

50 JAHRE BAG GMÜND

JUBILÄUMS KONZERT

Bezirksblasorchester Gmünd
Musikalische Leitung: Stefan Grübl und Martin Kaburek

50 Jahre
BLASMUSIK
VERBAND
BEZIRK GMÜND

30. September 2023
Das MOMENT, Litschau
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: Freie Spenden




JUBILÄUMSKONZERT des Bezirksblasorchesters Gmünd "50 Jahre BAG Gmünd"

Mit einem glanzvollen Jubiläumskonzert im "Moment" in Litschau feiert die Bezirksarbeitsgemeinschaft Gmünd des NÖ Blasmusikverbandes ihren 50-jährigen Bestand.

Das erste Mal nach 10 Jahren wird wieder ein Bezirksblasorchester mit rund 70 MusikerInnen aus allen Blaskapellen des Bezirkes Gmünd für einen musikalischen Hochgenuss aus Tradition, sinfonischer Blasmusik und Unterhaltungsmusik sorgen.

Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen der Bezirkskapellmeister Stefan Grübl und Martin Kaburek.

Lassen Sie sich dieses einmalige Ereignis nicht entgehen!

Eintritt: Freie Spenden!

CarpTrails: Geführte Radtouren führten zu den Teichjuwelen rund um Litschau



Ende August lud der NÖ Teichwirteverband wieder Interessierte per Rad zu den CarpTrails, den geführten Radtouren zu Teichjuwelen rund um Litschau, ein. Spontan wurden verschiedene Stationen mittels Karpfenkino und Karpfenküche eingerichtet.

Mit dabei waren neben den Vortragenden **Leo Kirchmaier** und **Melanie Haslauer** auch die **NÖ Karpfenkönigin Sandra I.** und die **NÖ Karpfenprinzessin Michaela I.** sowie der Bewirtschafter der Teiche, **Franziskus**

Seilern-Aspang von der Schlossfischerei Litschau. Besonders in Erinnerung blieb die Kochvorführung am Teich von Karpfenkönigin Sandra I., die unter dem Motto „vom ganzen Karpfen zum Filet“ die Teilnehmenden auch kulinarisch von der hervorragenden Qualität der Karpfen überzeugte.

www.teichwirteverband-noe.at

Foto © NÖ Teichwirteverband

Die Litschauer Gastronom:innen & Vereine
laden ein zu 3 Wochen
Wiesn im hohen Norden ...
mit Oktoberfestschmankerl & Oktoberfestbier



LITSCHAUER Oktoberfestl'n

Fr, 06.10.

ab 19:00 Uhr

FF-Haus

Eröffnung Oktoberfestl'n

19:30 Uhr: Bieranstich
mit der Brauerei Schremser,
Bgm. Rainer Hirschmann, Moderator
MMag. Dr. Gerhard Kerschbaum
19:00 bis 21:00 Uhr:
musikalische Unterhaltung mit der
Stadtkapelle Litschau
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt
VA: Freiwillige Feuerwehr Litschau
Der Reinerlös dient zur Anschaffung
von Feuerwehrausrüstung.

Sa, 07.10.

ab 18:00 Uhr

Sportplatz

Oktoberfestparty

Discozelt mit DJ „Stevie B“
VA: USC Fighters
Der Reinerlös dient zum Ankauf von
neuem Fan-Equipment.

So, 08.10.

ab 10:30 Uhr

Stadtcafé Riga

Frühschoppen

mit Weißwurst und Live-Musik
von „JK & JK“
VA: www.stadtcafe-riga.at

Mi, 11.10.

ab 18:00 Uhr

Verweilzeit

Lebendige Musik

Genießen Sie einen Abend mit Live-Musik
VA: Verweilzeit Litschau

Fr, 13.10.

ab 16:00 Uhr

Verweilzeit

Sturmheuriger

Schilcher trifft Käferbohnen
VA: Verweilzeit Litschau

Fr, 13.10.

ab 19:00 Uhr

Gasthof Kaufmann

Genuss und Musik

Live-Musik von Ernst Köpl und
Karel Pixa mit ihren „Oide Hodan“
VA: www.gasthof-kaufmann.at

Sa, 14.10.

ab 19:00 Uhr

Stadtcafé Riga

Ballermann u. Austropop

Live-Musik mit Raphael Roan
VA: www.stadtcafe-riga.at

Sa, 14.10.

ab 20:00 Uhr

Steigberger-Stadl

Stodl-Wiesn

Party für Junge und
Jungebliebene
VA: Gasthaus Steigberger Litschau

Mi, 18.10.

ab 18:00 Uhr

Verweilzeit

Lebendige Musik

Genießen Sie einen Abend mit Live-Musik
VA: Verweilzeit Litschau

Fr, 20.10.

ab 19:00 Uhr

Alm Loimanns

Wiesn auf der Ilm

mit Live-Musik
VA: www.ferien-walduiertel.at

Sa, 21.10.

ab 19:00 Uhr

Sonnenhof Saaß

Oktoberfest-Retro-Party

ab 19:00 Uhr: Grillhendl und Surroller
ab 20:00 Uhr: Retro-Party
VA: Hotel & Restaurant Sonnenhof

So, 22.10.

ab 10:30 Uhr

Bauernmarkt

Frühschoppen

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt
VA: Verein Leben in der Region Litschau
Der Reinerlös wird für Anschaffungen
und die Erhaltung der Aktion „Essen auf
Rädern“ verwendet.

Mi, 25.10.

ab 17:00 Uhr

Verweilzeit

Oktoberfestparty

ab 17:00 Uhr: leckere Grillhendl
ab 19:00 Uhr: Spendenübergabe
an die Vereine
VA: Verweilzeit Litschau

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Änderungen sowie Druck- & Satzfehler vorbehalten.
Layout: Kerstin Hirschmann, www.werbewerze.at; Foto/Grafik: stock.adobe.com
Hersteller: Druckerei Janetschek GmbH, Brunfeldstraße 2, 3850 Heidenreichstein

Bau & Gewerbesmesse Litschau

Die Litschauer Geschäftsleute werden am **28. & 29. Oktober 2023** wieder eine sehr interessante Bau & Gewerbesmesse veranstalten.

In der neuen und sehenswerten Veranstaltungshalle „Das Moment“ vom Feriendorf Königsleithn können sich die Besucher über Aktionen, Neuheiten und Angebote informieren.

„Elektro und Unterhaltungselektronik, Baumeister, Gas-Wasser-Heizung, Klima- und Lüftungstechnik, Spenglerei, Zimmerei und Dachdeckerei, Hafnerei, Tischlereinrichtungen, Fenster und Türen, Versicherungen, uvm.

Wir haben hier einen guten Mix der verschiedenen Branchen und alleine diese Aussteller sichern über 200 Arbeitsplätze in der Region“, ist der Obmann der Litschauer G'schäftsleute Kurt Jungbauer begeistert!

Ein großes Thema wird auch der Bereich „Energie“ sein. Es werden an beiden Tagen Fachvorträge zu den

verschiedensten Themen in diesem Bereich sowie zum Thema „Förderungen“ angeboten.

„Viele Menschen mussten sich in den letzten beiden Jahren mit dem Thema Energiepreise und Energieeinsparung zwangsläufig auseinandersetzen. Der Bereich ist jedoch so umfangreich geworden, dass man schnell den Überblick verliert.

Die spezialisierten Fachfirmen werden weiterhelfen, indem sie Interessenten ein Bild über die individuelle Situation verschaffen können und dann die geeigneten Maßnahmen persönlich besprechen“, sagt Johannes Kuben.

P.S: Natürlich gibt es auch für die Kleinen ein buntes Kinderprogramm, und auch für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Nutzen Sie die Möglichkeit, alle Professionisten unter einem Dach zu besuchen. **Die „Litschauer Geschäftsleute“ freuen sich auf Ihr Kommen.**

NEUHEITEN | BERATUNG | AKTIONEN | KULINARIK

28. & 29.10. 2023

**in der Veranstaltungshalle
„Das MOMENT“ in Litschau**

**BAU & GEWERBE
messe
LITSCHAU**

**Samstag
& Sonntag
jeweils
10 - 17 Uhr**

Veranstalter:
Litschauer G'schäftsleute,
Obmann Kurt Jungbauer,
Tel.: 0664 473 54 27

Blau-gelbes Schulstartgeld 2023



Niederösterreich hilft durch eine einmalige finanzielle Unterstützung für NÖ Familien anlässlich des Schulstarts.

Voraussetzungen für den Erhalt

- Bezug der Familienbeihilfe für den Schüler oder die Schülerin bzw. den Lehrling
- Hauptwohnsitz des Antragstellers oder der Antragstellerin in NÖ
- Haupt- oder Nebenwohnsitz des Schülers oder der Schülerin bzw. des Lehrlings in NÖ und
- Besuch einer Primar- oder Sekundarschule (Pflichtschule, AHS, HAK, HTL, LFS, LBS, ...) durch Kinder und Jugendliche einer NÖ Familie

Antragstellung

Die Antragstellung erfolgt durch den Bezieher oder die Bezieherin der Familienbeihilfe per Online-Formular an das Land Niederösterreich.

www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Blau-gelbes_Schulstartgeld.html

Volljährige Schüler und volljährige Schülerinnen bzw. Lehrlinge, welche die Familienbeihilfe persönlich beziehen und den Hauptwohnsitz in NÖ haben, können als Antragsteller auftreten.

Eine Antragstellung ist pro Schüler oder Schülerin bzw. Lehrling, für den oder die Familienbeihilfe bezogen wird, im Antragszeitraum von 16.08.2023 bis 02.02.2024 nur einmal möglich.

Hinweis

Das blau-gelbe Schulstartgeld 2023 wird explizit für den Besuch einer Primar- oder Sekundarschule und für Lehrausbildungen gewährt und kann unabhängig vom Schulstartgeld des Bundes, welches automatisch mit der Familienbeihilfe im August 2023 ausbezahlt wird, beantragt werden.

Foto: NLK Burchhart

NÖ Hilfsfonds für Corona-Folgen

Mehr als drei Jahre lang haben Corona und die Corona-Maßnahmen das Leben der Bevölkerung in allen Lebensbereichen massiv beeinflusst.

Die Landesregierung hat beschlossen, für die im Zuge von Corona gesetzten Maßnahmen Schritte zu setzen, die entstandenen Schäden – soweit dies möglich ist – wieder gut zu machen.

Der NÖ Landtag hat am 25. Mai 2023 die Errichtung und Einrichtung des „COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen“ in der Höhe von maximal 31,3 Millionen EUR mit Beschluss genehmigt.

Förderzeitraum und Antragstellung

Die Beantragung einer Förderung aus dem NÖ COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen ist von 01. September 2023 bis 28. Februar 2025 möglich und kann ausschließlich über ein Online-Formular gestellt werden.

Aus dem NÖ COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen werden unterschiedliche Maßnahmen gefördert. Sollten auf Sie mehrere Maßnahmen zutreffen, beachten Sie bitte, dass für jede Maßnahme ein eigener Förderantrag zu stellen ist. Bei der Antragstellung sind sämtliche erforderlichen Nachweise (z.B. ärztliche oder fachliche Bestätigungen, Bestätigungen über einen Krankenhausaufenthalt, Rechnungen, etc.) gemeinsam mit dem Antrag im Online-Formular vorzulegen.

Förderverfahren und Auszahlung

Die einlangenden Anträge werden im Zeitpunkt der Antragstellung nach Kategorie und nach Verfügbarkeit budgetärer Mittel gereiht.

Bei einer Förderung aus dem NÖ COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen handelt es sich um eine einmalige Geldleistung. Der Förderbetrag wird auf das von Ihnen bekanntgegebene Bankkonto überwiesen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Strafgelder

Ausgleichszahlungen für Strafgelder, die aufgrund von Bestimmungen verhängt worden sind, die in der Folge vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben wurden sowie der Zuschuss zum Ausgleich von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Rückerstattung von Strafgeldern müssen nicht beantragt werden.

Personen, die Strafgerichte und Verfahrenskosten bezahlt haben, werden von der für das Verwaltungsverfahren zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde schriftlich kontaktiert. Von der Bezirksverwaltungsbehörde wird den Betroffenen ein entsprechendes Formular übermittelt.

Geförderte Maßnahmen

- Strafgerichte und damit in Verbindung stehender Aufwendungen
- COVID-Impfbeeinträchtigungen MIT Krankenhausaufenthalt
- COVID-Impfbeeinträchtigungen OHNE Krankenhausaufenthalt
- Long-COVID MIT Krankenhausaufenthalt
- Long-COVID OHNE Krankenhausaufenthalt
- Psychologische Behandlungskosten
- Physiologische Behandlungskosten
- Nachhilfe
- Freizeitaktivitäten von Kindern und Jugendlichen
- Sonstige erforderliche Unterstützungen
- Projekte von Vereinen für Kinder und Jugendliche
- Projekte von Vereinen

Rechtsanspruch und Verbot Doppelförderung

Auf die Gewährung einer Förderung aus dem NÖ COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen besteht kein Rechtsanspruch. Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt.

Die Verwendung für Maßnahmen aus dem Fonds ist ausgeschlossen, wenn für diese Maßnahmen bereits Förderungen oder Kostenersätze aus anderen Mitteln zugesagt oder gewährt wurden. Die entstandenen Aufwendungen dürfen zu nicht mehr als 100% ersetzt werden.

Antragsformular

Mit einem Online-Ratgeber können Sie mit wenigen Fragen abklären, ob Sie für den NÖ COVID-Hilfsfonds für Corona-Folgen antragsberechtigt sind und werden zielgerichtet zu dem für Sie passenden Antrag geleitet.

<https://onlineratgeber.noel.gv.at/coronafonds/>

Information des NÖ Zivilschutzverbandes



Foto: stock.adobe.com

In einigen Regionen von Österreich wurde in letzter Zeit mehrmals Zivilschutzalarm ausgelöst – was bedeutet das eigentlich?

Das sind die Sirensensignale:

Warnung:  ein 3 Minuten langer, gleichbleibender Heulton

Alarm:  ein 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Entwarnung:  ein 1 Minute langer, gleichbleibender Heulton

In den betreffenden Gebieten haben die Behörden Zivilschutzalarm ausgelöst. Grund war der viele Regen. Das kann jederzeit auch bei uns in Niederösterreich passieren. Auch für andere katastrophengebundene Ereignisse.

Doch was heißt Zivilschutzalarm, wie erfahren Sie davon und was sollten Sie dann tun?

Ausgelöst wird Zivilschutzalarm durch eine Behörde. Er kann auf einzelne Gemeinden beschränkt sein, für einen oder mehrere Bezirke gelten oder das ganze Land betreffen, je nach Gefahrenlage.

An die Bevölkerung wird der Alarm durch spezielle Sirensensignale weitergegeben. Wenn Sie also die Feuerwehrensirenen in Ihrer Gemeinde hören, dann horchen Sie genauer hin, der Alarm könnte auch für Sie gelten.

In den meisten Fällen bedeutet Zivilschutzalarm für Sie: bleiben Sie zu Hause und schalten Sie einen regionalen Radiosender ein. Dort bekommen Sie Informationen, welche Gefahr droht und wie Sie darauf reagieren sollen.

Ergänzend dazu gibt es oft Lautsprecherdurchsagen durch die Einsatzkräfte.

Herannahende Gefahr! Schalten Sie das Radio oder Fernseher (ORF) ein, beachten Sie die Verhaltensmaßnahmen.

Gefahr! Suchen Sie schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten auf, befolgen Sie die über Radio oder TV durchgegebenen Verhaltensmaßnahmen.

Ende der Gefahr! Mögliche Einschränkungen werden über TV oder Radio durchgegeben.

Ihr Herbert Kössner
Zivilschutzbeauftragter
der Stadtgemeinde
Litschau



Diese Signale werden jedes Jahr am 1. Samstag im Oktober in ganz Österreich **probeweise getestet**. Heuer ist das der 07. Oktober 2023.

Das wir diese Zivilschutzalarmzeichen nur probeweise hören und nie in einem Ernstfall benötigen, wünsche ich uns allen!

An der „Schrammelquelle“ (2. Teil)



Foto: Johannes Heißberger

In der Stadtchronik finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde

Die dankbaren Söhne Johann und Josef Schrammel bereiteten ihrem Vater zum 60jährigen Jubiläum als Musiker (1883) einen wunderschönen Festabend beim „Goldenen Luchs“ in Neulerchenfeld. Im „Illustrierten Wiener Extrablatt“ gab es einen langen Bericht darüber. „... Zum Schluss stieg der alte Schrammel aufs Podium, blies auf dem „picksüßen Hölzl“ einige Tänze unter Juchhe und Hallo des Publikums. Man hat's wieder einmal gesehen, was das Wort „Schrammel“ für den Wiener bedeutet.“ Johann, ein fester, lebhafter Bursche, nahm mit 16 Jahren des Kaisers Rock. Er kam zur Militärmusik, spielte also in einer „Banda“.

Josef, still, kränklich, gutherzig, reiste mit einer kleinen Gruppe in den Orient. Wiener Musik erklang in Ägypten und Kleinasien und wiederholt auch im Palast des Sultans. Bald nach ihrer Rückkehr gründeten die beiden Schrammelbrüder mit dem ausgezeichneten Gitarristen Anton Strohmayer ein Terzett (1878). Sie feierten Erfolg um Erfolg. Josef, der Primgeiger, wurde von Johann hervorragend begleitet, und zwar meist mit volltönenden Doppelgriffen. Zu ihnen gesellten sich beliebte Volkssänger, die ihre Vorträge auf den „Pawlatschen“ zum Besten gaben.

Die esslustigen Wiener Feinschmecker wollten sich sogar mit „Grammeln“ begnügen, wenn sie nur die „Schrammeln“ hören konnten. So behauptet jedenfalls ein Liedtext. Von einem Schrammel-Quartett erfährt man 1880 zum ersten Mal. Der vierte im Bunde, Georg Dänzer (Schurl), beherrschte das „picksüße Hölzl“ ganz meisterhaft. Zu den Schrammelabenden gehörten auch Volkssängervorträge, Jodeln, Kunstpfeifen

und Dudeln (ein Konglomerat von Singen, Jodeln, Pfeifen und Paschen). Sogar Wiens große Künstler waren voll des Lobes über die Leistungen des Quartetts: Johann Strauß, C. M. Ziehrer, Josef Kainz, Alexander Girardi, Johannes Brahms, ... Besonders gern spielten die Schrammeln die rauschenden Klänge von Lanner. „Die Walzer perlt nur so von den Geigen.“ Sie komponierten auch selbst, und zwar vorwiegend Walzer, Märsche und Polkas. In der „Gülden Waldschneffe“ in Dornbach feierte das Quartett ganz große Triumphe. Kein Platz blieb frei. Neben dem kleinen-Bürger und dem Wiener Wäscher Madel saß der Fabrikant, der Aristokrat, der Schriftsteller, der Offizier. Es gab Einladungen von hohen und höchsten Herrschaften in die verschiedenen Palais. Auf ihren Konzertreisen durch Österreich-Ungarn und durch Deutschland ernteten die Schrammeln nie erträumten Beifall.

Der „Berliner Courier“ schrieb von den rauschenden Erfolgen. Stimmen aus München: „Ein musikalischer Genuss, genau und glockenrein und alles ohne Taktstock, ungewöhnliche Klangfarbe, wunderbare Exaktheit des Zusammenspiels, Wechsel von Zurückhalten und Wiederfortteilen. ... Wie sie einen Walzer zu schattieren wissen!“ Enthusiastische Begeisterung des Publikums!

1892 erhielt das Schrammelquartett eine Einladung zur Weltausstellung in Chicago. Johann und Josef Schrammel blieben aus gesundheitlichen Gründen daheim. Zwei andere Geiger reisten mit Dänzer und Strohmayer über den Ozean. Dänzer starb auf der Heimfahrt von Amerika. Das „picksüße Hölzl“ wurde durch die Harmonika, das Maurerklavier, abgelöst. Hanns, so unterschrieb sich Johann, starb 1893 daheim in der Röttergasse 13. Seine Frau Rosalia, geb. Weichselberger, hatte ihm 13 Kinder geschenkt. Am Todestag des Vaters lebten noch neun. Johanns jüngster Sohn, Franz, war ein Hernalser Original und hieß einfach „der lustige Schaffner“. Von seinen Konzertreisen hatte Johann viele liebevolle, besorgte Briefe an seine Sali geschickt. Als seine berühmteste Marschkomposition gilt „Wien bleibt Wien“. Sehr beliebt wurde auch das wehmütige Lied „Der Schwalbe Gruß“. Josef war mit Barbara Prohaska verheiratet und hatte 7 Kinder. Zu seinem großen Schmerz verließ sie ihn nach 20jähriger Ehe. Nach dem Tode seines Bruders nahm er sich der Waisen an, überlebte Johann aber nur um zwei Jahre († 1895). Die Gräber der im Leben innig miteinander verbundenen Brüder liegen nebeneinander im Hernalser Friedhof.

Liebe Litschauerinnen und Litschauer, liebe Zuagaste, liebe Gäste! Liebe Freunde der FESTIVALS LITSCHAU und des THEATER- und FERIENDORF KÖNIGSLEITN!



Ein wunderbarer FESTIVALS LITSCHAU - Sommer liegt hinter uns. Insgesamt verzeichnen das 17. Schrammel.Klang.Festival und das 6. Theaterfestival HIN & WEG rund 13.000 Besucherinnen und Besucher bei den diversen Veranstaltungen. Voller Freude und Dankbarkeit blicken wir auf einen rekordverdächtigen Sommer zurück.

Das 17. **SCHRAMMEL.KLANG.FESTIVAL** 2023 bot ein hochkarätiges Spektrum an Schrammelklängen, Wienerliedern und Klezmer-Sounds – an zwei Wochenenden und bei absolutem Bilderbuch-Wetter.

Den fulminanten Festivalabschluss stellte das Sonntagabend-Konzert im Herrenseetheater von **Diknu Schneeberger & Christian Bakanic Quartett** dar, das den Kontrapunkt zum rein weiblich besetzten Auftakt-Konzert der **Divinerinnen**, einem jungen Ensemble aus 7 Musikerinnen, bildete. Dazwischen reihten sich am Schrammel.Pfad, dem Herzstück des Festivals, so unterschiedliche Formationen wie **Kabane 13 & Christian Tesak**, **Die Steinbach & Wolfram Berger**, **Bratfish**, das neue **Duo Kopf** oder **Zahel**, **Cobario** oder die beiden umjubelten Nachwuchsensembles **Neuklangschrammeln** bzw. **Vorstadtkollektiv** mit Kontragitarist Paul Seifried, einem Schüler von Peter Havlicek.

Peter Havlicek, der „Botschafter der Schrammelmusik“, beschenkte die Festivalbesucher*innen mit seiner Geburtstagsmelange und versammelte Wegbegleiter und Freunde. Gemeinsam mit **Robert Kolar**, **Marie-Theres Stickler**, **Katharina Hohenberger**, **Rudi Koschelu**, **Martin Zrost** u.a. wurden Havliceks Lieblings-Lieder und -Musikstücke vorgetragen. Natürlich waren beim Festival auch die **Neuen Wiener Concert Schrammeln** – zusammen mit **Karl Markovics** bzw. mit **Ernst Molden** – zu hören.

Der kleine, feine Klezmer-Schwerpunkt des heurigen Festivals mit **Mandys Mischpoche**, dem **Pleyte Trio** und dem **Vienna Klezmore Orchestra** fand bei den Besucher*innen viel Anklang. Ebenso die Kulinarik, die in Kombination mit dem Musikgenuss ein wesentliches Markenzeichen dieses Festivals ist. In der **Schmankerlgasse**, die heuer erstmals im Festivalzentrum im Litschauer Strandbad als neue Hauptgastonomie angeboten wurde, ergänzte sich abwechslungsreiche, bodenständige Kulinarik mit regionalem Flair. Hier ist es eine besondere Freude auch Litschauer Unternehmen und Vereine in die Gasse einzubinden. Mit dem **Motorsport-Cult-Verein**, **Riedl's Genusswelt** und dem **Theater- und Feriendorf Königsleitn** ist das heuer besonders gut gelungen.



Wir freuen uns sehr über weiteres Interesse von Vereinen für die Schmankerlgasse 2024.

Auch der **Schrammel.Express**, der jährlich am ersten Festivalsonntag unterwegs ist, kann einen Rekord für sich verzeichnen. An die 200 Reisende tuckerten mit der historischen Dampflok von Gmünd nach Litschau und wurden musikalisch vom **Duo Fuchsberger-Teufel** begleitet. Am Kulturbahnhof begeisterte **Wiener Brut feat. Wolfgang Linhart und Sascha Peres** rund um Sängerin **Katharina Hohenberger**.

Die **Nachtwanderung** am zweiten Samstag verlief bei klarem, dicht mit Sternen übersäten Juli-Himmel und klang bei dem Abschlusskonzert der **KK-Strings** aus.

BITTE vormerken und weitererzählen! Das 18. **Schrammel.Klang.Festival** wird von 5.–14. Juli 2024 wieder stattfinden. Erste Informationen gibt es ab November 2023. Nur so viel vorweg: Wir werden im nächsten Jahr besonders dem Nachwuchs die Tore öffnen.



„Begegnen wir Dummheit“

Das 6. Theaterfestival HIN & WEG ging am 20. August zu Ende. 10 Festivaltage mit rund 120 Veranstaltungen in Form von Theaterunterhaltung, Gesprächsformaten und Workshops lockten zahlreiche BesucherInnen zu uns, um dem menschlichen Phänomen der Dummheit in all seiner Vielfalt zu begegnen – mit und ohne Shakespeare, dem zweiten Schwerpunktthema des Festivals.

Das Theaterfestival HIN & WEG erreicht Kultstatus jubelte die Presse!

Unsere heurigen Themenschwerpunkte ‚Shakespeare‘ und ‚Dummheit‘ haben sich als inspirierende Quelle für ein breit gefächertes Programm und für zahlreiche Ensembles erwiesen. Internationale KünstlerInnen lockten um die 6.000 BesucherInnen nach Litschau. Viele Aufführungen waren bereits im Vorfeld ausverkauft. Dem Publikum, den rund 170 KünstlerInnen sowie der Stadt Litschau und seiner Bevölkerung, die das Festival tatkräftig unterstützen, gilt unser ganzer Dank.

Heuer gab es erstmals vorausgewählte Zusammenstellungen von Theaterproduktionen, die in einer speziell kuratierten Abfolge durch das Programm leiteten – ohne Qual der Wahl und ganz ohne Planungsstress. Diese **Theater.Pfade** sind sehr gut bei unseren Besucher*innen angekommen und werden daher fester Bestandteil des Theaterfestivals.

Das Besondere an diesen „Tagen für zeitgenössische Theaterunterhaltung“ sind die ungewöhnlichen Orte der Aufführungen. Nicht nur unsere mit Theaterinfrastruktur ausgestatteten Räume für **Theaterproduktionen** wie das **Herrenseetheater**, das Theaterhaus **MOMENT** oder der **BRAUHAUSstadl** wurden bespielt, sondern auch die vielen **außergewöhnlichen**



Foto: Tim Saint James

Orte der Stadt Litschau stehen im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Spielorte, durchaus auch unkonventionelle, waren etwa: Die alte Bäckerei der Familie Schäfer, die Alte Tankstelle von Christian Böhm, das Alte Kaufhaus, der Garten mit Pool von Josef Tropsch, das Gütermagazin am Bahnhof, der Stadl der Familie Millner oder der Rathaussaal der Stadt.

Das facettenreiche Programm wurde durch die begehrten und bereits im Vorfeld ausverkauften **Küchenlesungen** in privaten Haushalten, **szenische Lesungen** von neuen Stücken junger Autor*innen, auch **AutorInnenlesungen, Hörspiele, theatrale Spaziergänge** am Herrensee und die den Festivaltag abschließenden **Feuergespräche** abgerundet.

Nach einer **Yoga-Session** am See wurde in der morgendlichen **Teelöffel-Lounge** das geistige Warm-up durch Gastgeberin Katharina Stemberger eingeleitet, um im Anschluss bei den Matineen „**Fellingers Früh. Stück**“ das Festivalthema „Dummheit“ mit namhaften Diskussions-Gästen zu beleuchten.

Ernst Molden kuratierte die **Abendkonzerte** mit jungen Singer-Songwriter*innen wie Sarah Bernhardt, Lisa Schmid Trio oder Anna Mabo.

BITTE vormerken! Das 7. Theaterfestival HIN & WEG wird im kommenden Jahr von 9. bis 18. August 2024 stattfinden. Im Fokus stehen die überaus aktuellen Themen „IDENTITÄT“ und „TEILEN“. Die Frage nach der eigenen Identität und die der Gruppe ist allgegenwärtig und betrifft jeden von uns.

Theater kann durch Rollenwechsel und das Identifizieren mit fiktionalen Figuren Entwicklungsmotor für die eigene Empathie sein und damit zur Schärfung von Identität, der eigenen und der des Gegenübers, bei-

tragen. Einer der wichtigsten globalpolitischen Begriffe der Zukunft ist: Teilen. Denn die größten Herausforderungen unserer Zeit liegen im gerechten Aufteilen der vorhandenen Ressourcen auf alle Menschen.

Auch das Teilen von Informationen und Wissen sind damit gemeint bis hin zur weltweiten Integration künstlicher Intelligenz, die im Aspekt von „Identität(en) teilen“ künstlerische Auseinandersetzungen bei HIN & WEG 2024 sein werden. Zwischen den beiden Festival-Wochenenden finden in bewährter Weise Theater-Workshops statt.

HERZLICHEN DANK AN ALLE MENSCHEN, die so bereitwillig ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben! Danke an die Stadtgemeinde Litschau für die großartige Kooperation, herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Viele Gemeinden schauen mit Bewunderung und vielleicht ein klein wenig Neid auf unsere Stadt Litschau.



Foto: Tim Saint James



Foto: Tim Saint James

Denn das Engagement der Bevölkerung und der Stadtgemeinde ist unübertroffen! DANKE, DANKE, DANKE!

Mit viel Vorfreude blicken wir jetzt auf die kommenden Ereignisse in unserer Stadt. Vor allem unser **LITSCHAUER ADVENT** am ersten Dezember-Wochenende wird wieder viele Besucherinnen und Besucher anlocken.

Litschau ist beispielgebend für Tourismus in Verbindung mit Kunst und Kultur unter Einbindung der Region und der ansässigen Bevölkerung. Vor allem ist Litschau aber beispielgebend für Zusammenhalt und Engagement. Darauf können wir alle stolz sein!

Ihr und Euer,
Zeno Stanek



NINA PROLL & BAND



KANN DENN LIEBE SÜNDE SEIN?

SA, 21. OKT 23 MOMENT LITSCHAU

Tickets: oeticket.com, +43 2742 / 71400



Foto © Rita Newman

Liebe Litschauerinnen und Litschauer!



Nun hat der 21. Litschauer Kulturimpuls auch sein hochkarätiges Sommerprogramm absolviert und schon geht es ins Finale einer wirklichen umfang- und abwechslungsreichen Saison.

Leider muss der Kabarettabend ANGELIKA NIEDETZKY (war am Samstag, 14. Oktober 2023 vorgesehen) umstände halber verschoben werden. Neuer Termin ist Samstag, 27. April 2024!

Eine kleine Änderung hat sich auch für die WENN'S JOAHR UMGEGHT - Veranstaltung ergeben, MANFRED ERGOTT wird gemeinsam mit JOHANNES GABLER und dem Programm BEGEGNUNGEN den Sonntag-Nachmittag (12. November 2023 um 16:00 Uhr) im Kulturbahnhof gestalten. Eigene und auch neu interpretierte Lieder werden mit einem abschließenden netten Ausklang den traditionellen harmonischen Abschluss der ganzjährigen Kulturreihe bilden.

Ein Hinweis noch – wenn Sie die vorgesehene Platzreservierung für eine Veranstaltung in Anspruch nehmen möchten, ist ein Kartenkauf (im Tourismusbüro der Stadtgemeinde) unbedingt erforderlich.

Auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung freut sich

Ihr Ernst Köpl

DANKE den Unterstützern des Litschauer Kulturimpulses:

Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Jungbauer & Partner, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Wiener Städtische Versicherung, Kuben BaugesmbH, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm, Theater- & Feriendorf Königsleithn, Kibitzhof



Reinhard Brayer
Büro: Arnbergstraße 14
A-3874 Litschau
Mobil: 0664/3888910

office@brayer.at

FASSADEN
TROCKENAUSBAU
MALERARBEITEN
SCHALUNGEN
GERÜSTBAU
PFLASTER
ESTRICHE

Lagerplatz
Gewerbestraße 3
Tel.: 02865/20875

VERMESSUNG

DI Weißenböck-Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen



Wir schaffen GRUNDLAGEN

ZT

Bezahlte Anzeigen

Kinder & Ferien Akademie - Blaulichtcamp



Die Kleinregion Waldviertel Nord hat auch im Sommer 2023 die Kinder- und Ferienakademie mit sechs aufregenden und erfahrungsreichen Themenwochen in den Gemeinden Eggern, Eisgarn, Heidenreichstein, Haugschlag, Reingers und Litschau angeboten.

Entsprechend des Konzeptes waren die teilnehmenden Kinder eingeladen, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren und sie als Ort der Selbstentfaltung (wieder) zu entdecken.

Nach dem Motto „Was wir kennen und lieben, schützen und bewahren wir!“ boten sich ideale Anknüpfungspunkte für Themen der Klimawandelanpassung wie Biodiversität, Wassermanagement, Landwirtschaft oder Stärkung der regionalen Resilienz. Organisiert von der KLAR! Waldviertel Nord begaben sich die Kinder gemeinsam mit Betreuerinnen und Experten wie Waldpädagogen, Kräuterpädagogen oder angehenden TeichrangerInnen auf eine Entdeckungsreise, um das vielfältige Leben in Wald, Wiese und

Gewässern zu entdecken und die Bedeutung der Biodiversität zu erfahren.

Die Woche von 14.08. – 19.08.2023 stand in der Gemeinde Litschau ganz im Zeichen der Blaulichtorganisationen. So konnten 30 kleine Blaulicht-Fans in die Arbeit der Blaulichtorganisationen Rettung, Feuerwehr und Polizei hineinschnuppern. Gleich zu Beginn der Woche hieß es „Willkommen bei der Kinderpolizei!“. Rev.-Insp. Martina Hawlicek gab Einblick in die Arbeit der Polizei und hatte zahlreiche Aktivitäten zum Mitmachen im Gepäck.

Das Warten auf den großen Abschluss mit Feuerwehr und Rettung verkürzten eine Schnitzeljagd, bei der die Kinder ihre detektivischen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten, sowie zahlreiche Geschicklichkeitsspiele als „Aufnahmeprüfung“ für Blaulicht-Profis. Für eine willkommene Abkühlung sorgten sowohl Bürgermeister Rainer Hirschmann und Stadtrat Thomas Steiner mit einem Eis der Verweilzeit, als auch die



Feuerwehr Schandachen. Mit dem Waldbrand-Fahrzeug wurde den Kindern ein besonderes Highlight geboten. Die Ausrüstung zur Waldbrandbekämpfung konnten die Kinder im Rahmen eines Parcours selbst ausprobieren und kennenlernen. Ebenso fasziniert waren die Kinder von der Ausrüstung des Rettungsfahrzeuges des Roten Kreuz Litschau.

Ein großer Dank gebührt allen Vertreterinnen und Vertretern der Blaulichtorganisationen, die trotz knapper Zeitressourcen tolle Einblicke in ihre Arbeit ermöglichen konnten.



Ergebnisse & Gewinner der KLAR! Befragung

Zwischen März und Mai 2023 haben wir die Bevölkerung ab 16 Jahren zur Teilnahme an der KLAR! Befragung aufgerufen. Im Fokus der Befragung stand die persönliche Wahrnehmung der regionalen Auswirkungen des Klimawandels. In der Kleinregion Waldviertel Nord sind rund 150 Personen diesem Aufruf gefolgt – vielen Dank für Ihre Unterstützung! Als zusätzliches Dankeschön konnten sich sechs Gewinner und Gewinnerinnen über Geschenkkörbe mit regionalen Produkten freuen.

Die Ergebnisse der Befragung zeigen, dass sich die meisten Befragten sehr für die Themen Umwelt und Klima interessieren. In der Wahrnehmung der Befragten sind vor allem negative Auswirkungen des Klimawandels wie Dürren, Hitzeperioden, Gewitter, Starkregen oder Stürme präsent. Positive Auswirkungen werden lediglich im Bereich des Sommertourismus wahrgenommen. Ebenso zeigte sich in der Befragung, dass über 90% die Teilnehmerinnen aus der Kleinregion es als notwendig erachten, auf die Auswirkungen des Klimawandels zu reagieren. Ein klarer Auftrag für die KLAR! Waldviertel Nord! Angesprochene Themen werden in der aktuellen Umsetzung von 10 Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel aufgegriffen bzw. werden Schwerpunkte aus der Befragung für künftige Planungen berücksichtigt. Im Herbst 2023 werden insbesondere die Themen Wald, Weidewirtschaft und DirektvermarkterInnen im Fokus stehen.



Informationen über geplante Veranstaltungen finden Sie immer aktuell unter www.klar-waldviertelnord.at/news

Gerne können Sie sich auch in unseren Newsletter-Verteiler aufnehmen lassen. Bitte geben Sie ihr Interesse unter office@klar-waldviertelnord.at bekannt.

Nachbarschaftshilfe Plus Sommerrückblick – Plaudern am Stadtplatz in Litschau!



Am 02. Juni haben Herr Bgm. Rainer Hirschmann und 7 Litschauer Ehrenamtliche von Nachbarschaftshilfe Plus die zwei neuen „Plauder-Bankerl“ am Stadtplatz in Litschau eingeweiht. Anschließend wurde dann bei einem lustigen Beisammensein noch angeregt geplaudert, Kaffee getrunken, gelacht und die Sonne genossen. Und auch über die warme Jahreszeit hinweg wurden die zwei neuen Bankerl zum Plaudern, Zuhören, Entspannen und eine schöne gemeinsame Zeit an der frischen Luft genutzt!

Das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus bietet die unterschiedlichsten Möglichkeiten. Zusätzlich zu den kostenlosen Unterstützungsmöglichkeiten wie Spazierengehen, Einkaufservice und Fahrtendiensten, werden seit diesem Sommer nun auch die „Plauder-Bankerl“ in der Begegnungszone am Stadtplatz betreut. Regelmäßig verweilen verschiedene Ehrenamtliche von Nachbarschaftshilfe Plus auf einem Bankerl,

genießen dabei die Sonne und freuen sich auf viele nette Gespräche.

Sollten auch Sie gerne Teil von Nachbarschaftshilfe Plus werden wollen, oder einfach noch weitere Fragen haben, rufen Sie uns einfach an oder kommen Sie am Gemeindeamt vorbei. Wir informieren Sie gerne!

Anna Kössner BA.

**Büro Nachbarschaftshilfe Plus
(im Bürgerbüro am Gemeindeamt)**

Sprechstunde in der Gemeinde:

Do: 08:00 - 11:00 Uhr

Telefonisch erreichbar: 0677 / 643 725 30
Mo - Fr: 08:00 - 11:00 Uhr



Bgm. Rainer Hirschmann, Anna Kössner



Doris Pfatschbacher, Erika Trisko, Maria Heißenberger, Anna Kössner, Karl Kainz, Brigitte Reininger, Isabella Straka-Kainz

Care for Caregivers – Miteinander statt übereinander sprechen

Das Projektteam von Care for Caregivers traf sich Anfang Juli zu einem Teamtreffen in Eisgarn, um einen Rückblick auf die vergangenen sechs Monate des Projekts zu halten und die nächsten Schritte zu vereinbaren. Das Hauptziel von Care for Caregivers ist es, betreuende und pflegende Angehörige besser zu unterstützen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie das aufeinander schauen zu stärken.

"Unser großes Anliegen ist es, Menschen zusammenzubringen, damit sie mehr miteinander statt übereinander sprechen", sagte der Obmann des Projekts, Bürgermeister Günter Schalko.

In den vergangenen sechs Monaten wurden verschiedene Erhebungen durchgeführt, um darauf aufbauend passgenaue Angebote zu entwickeln und die betrof-

fenen Personen aktiv in den Prozess einzubeziehen. Nach den ersten internen Abstimmungsgesprächen wurde eine Sozialraumanalyse durchgeführt, bei der alle Vereine, Gesundheitsanbieter und Unternehmen in den teilnehmenden Gemeinden erfasst wurden.

Ende März fand die Kick-off-Veranstaltung statt, gefolgt von einer groß angelegten Befragung von Vereinsmitgliedern. Ziel dieser Erhebung war es, Möglichkeiten aufzudecken, wie betreuende und pflegende Angehörige gut in Vereine integriert bleiben können bzw. in diese integriert werden können. Im Mai und Juni wurden die ersten Netzwerkkarten mit betreuenden und pflegenden Angehörigen erstellt, und im Juli und August werden mittels Tagebuchehebung typische Tagesabläufe von Angehörigen erhoben.

Die Ergebnisse dieser Erhebungen werden anonym vom Forscherteam der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften ausgewertet.

Aufbauend auf diesen Ergebnissen wird im Herbst mit der Entwicklung von Angeboten für und mit der betroffenen Zielgruppe begonnen. Die Umsetzung und Etablierung der neuen Angebote wird im Winter starten.

Smart Café

Smart Cafés sind für Menschen gedacht, die ihr Smartphone schon nutzen, aber immer wieder mal eine Frage dazu haben. Bei Kaffee und Kuchen werden im Gespräch mit dem/der anwesenden Handybegleiter/Handybegleiterin Antworten auf Fragen der Teilnehmer gesucht. Dies kann vom Versenden von Fotos bis hin zum Einrichten einer Internetverbindung über WLAN oder die Nutzung der Diktierfunktion reichen.

Es werden die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer rund ums Handy behandelt und dabei wird immer wieder Neues entdeckt.

Termine der Smart Cafés in Litschau

OKTOBER

Donnerstag, 19.10.2023 – ab 09:00 Uhr
im Stadtcafé Riga

NOVEMBER

Donnerstag, 23.11.2023 – ab 09:00 Uhr
im Stadtcafé Riga



Das Team ist zuversichtlich, dass Care for Caregivers einen positiven Einfluss auf das Wohlbefinden und die Unterstützung von betreuenden und pflegenden Angehörigen haben wird. Durch die gezielte Einbindung der Betroffenen in den Prozess und die Entwicklung passgenauer Angebote strebt das Projektteam an, die Lebenssituation zu verbessern und ihre Bedürfnisse besser zu erfüllen.

Foto: Care4Caergivers

Obmann Bgm. Günter Schalko, Dr. Franz Kolland (Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften), Community Nurse Lisa Longin, Doris Maurer (PL), Anna Kössner und Isabella Straka-Kainz von NH Plus



- Lernen von Gleichaltrigen
- Unverbindlich
- Kostenlos
- Termin frei wählbar – egal in welcher Gemeinde und OHNE Voranmeldung

Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord

Die Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord ist eine von sieben Gesunden Kleinregionen in Niederösterreich und nimmt damit eine Vorreiterrolle ein. Ziel der Gesunden Kleinregion Waldviertel Nord ist es, Projekte und Initiativen zu vernetzen und Gesundheitsangebote in der gesamten Kleinregion sichtbar machen.

Regelmäßig möchten wir auch die Gemeindemedien nützen, um auf Gesundheitsangebote hinzuweisen. Wenn Sie selbst etwas anbieten oder einen Tipp haben, melden Sie sich gerne. Kontakt: Karina Zimmermann | Tel. 0664 / 15 72 128 | E-Mail: office@klar-waldviertelnord.at

In den kommenden Wochen sind folgende Veranstaltungen der Gesunden Kleinregion Waldviertel Nord geplant:

Informationsabend zu Vorsorge Aktiv Junior

Die „Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord“ holt das Programm „Vorsorge Aktiv Junior“ in unsere Region. Dabei handelt es sich um ein Gesundheitsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Übergewicht der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH. Kinder und Jugendliche mit Übergewicht werden gemeinsam mit ihren Eltern dabei unterstützt, einen gesünderen Lebensstil zu finden. Im Mittelpunkt stehen Spaß und Motivation in der Gruppe.

Inhalte des Programms:

- Stärkung des Selbstvertrauens
- Verbesserung der sozialen Kompetenz



Foto: stock.adobe.com

- Lebensmittel und Speisen einschätzen können
- gemeinsames Kochen und Essen
- neue Arten der Bewegung ausprobieren
- motivierende Bewegungsformen für den Alltag
- gemeinsam dranbleiben und Gewohnheiten verändern
- zusätzlich: 2 wöchiges Sommercamp in den Ferien

(Quelle: „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH)

Der Informationsabend findet im Oktober statt, bei Rückfragen bezüglich Termin und Veranstaltungsort wenden Sie sich bitte an:

Regina Thür
Regionale Gesundheitskoordinatorin
Tel. 02865/219 21 oder an

Karina Zimmermann
KLAR! Managerin
Tel. 0664 / 15 72 128.

Vortrag „Wenn sich alles dreht – Abklärung von Schwindel aus HNO-ärztlicher Sicht“

Schwindel ist eine häufige Fragestellung an die HNO-Ärztin bzw. den HNOArzt. Wichtig ist es, gefährliche von harmlosen Formen zu differenzieren.

Referent: Dr. Fischer
Dienstag, 07. November 2023 ab 18 Uhr
Ort: Riedl's Genusswelt, Leopoldsdorf
Die Teilnahme ist kostenlos!



Foto: stock.adobe.com

Liebe Leserinnen und Leser!



Foto: stock.adobe.com

Es wird bunt: Doch nicht nur die Natur, auch die Herbstangebote der Gesunden Gemeinde Litschau und der Gesunden Kleinregion Waldviertel Nord zeigen in den kommenden Wochen ihre Vielfalt.

So starten im Herbst wieder die **Bewegungskurse in den Turnsälen** mit einigen Neuheiten. Wir sind davon überzeugt, dass auch für Sie das Richtige dabei ist.

Für alle, die einfach mal wieder einen neuen Impuls für eine **gesunde Ernährung** suchen, gibt es Tipps und ein Rezept zum Thema „Vorkochen“.

Vielleicht interessieren Sie sich für die neuen Angebote **„Netzwerk Familie“** und **„Vorsorge Aktiv Junior“** in

unserer Region. Oder Sie wollten schon immer wissen, wie man mit einer **Patientenverfügung** vorsorgen kann. - Zu diesem Thema ist eine Infoveranstaltung in Litschau geplant.

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten und starten wir gemeinsam fit und gesund in den Herbst.

Rainer Hirschmann Bürgermeister
Karin Millner-Riedl Gesundheitsgemeinderätin

Regina Thür
Regionale Gesundheitskoordinatorin

„Netzwerk Familie“ jetzt NEU auch für junge Familien im Bezirk Gmünd

„Netzwerk Familie“: Frühe Hilfen helfen schnell

Wichtige Unterstützung von „Tut gut!“ für junge Familien in belastenden Lebenssituationen.

Die Familienbegleiterinnen von „Netzwerk Familie“ sind für werdende Eltern und Familien mit Babys und

Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren, die sich in herausfordernden Lebenssituationen befinden, im Einsatz. Sie unterstützen, informieren und begleiten in den Bezirken Amstetten, Gmünd, Hollabrunn, Horn, Korneuburg, Krems, Melk, Scheibbs, St. Pölten, Tulln, Waidhofen/Ybbs, Waidhofen/Thaya und Zwettl. Dieses so wichtige „Frühe Hilfen“-Angebot von „Tut gut!“ ist kostenfrei, freiwillig und vertraulich.

Die Weichen für ein gesundes Erwachsenenleben werden schon vor der Geburt und in der ersten Zeit danach gestellt.

Mittlerweile wurden über 575 Familien seit dem Start des Angebots im Jahr 2015 vom „Netzwerk Familie“-Team begleitet.

Darüber hinaus konnte mit gezielter Infoweitergabe weiteren 181 Familien im Rahmen von „kurzfristigen Unterstützungen“ weitergeholfen werden.

Geschichten aus der Praxis zeigen die Relevanz

Manchmal wird Bettina alles zu viel. Eigentlich ist alles so, wie geplant. Nur kann sie sich nicht über das neugeborene Baby freuen und ihr Partner kann ihr nicht wirklich helfen.

Marion wiederum kann nicht schlafen, weil sie als alleinerziehende Mutter von zwei kleinen Kindern alles alleine „schaukeln“ muss. Ihre Gedanken kreisen um die Kinderbetreuung, ihre Arbeit und den Therapieplatz für ihr jüngstes Kind.

Selma ist schwanger und noch ganz jung. So war das nicht geplant. Sie hat ganz viele Fragen und möchte sich gut auf die Geburt vorbereiten. Ihr Umfeld ist ihr keine Hilfe.

Sehr vielfältig und verschieden sind die einzelnen Familiensituationen der begleiteten Familien.

Das Ziel ist allerdings bei allen gleich: es geht darum, die Kinder und Eltern bestmöglich zu unterstützen und somit die Entwicklungsmöglichkeiten der Kleinsten gezielt und frühzeitig zu fördern.

Kontakt für betroffene Familien: 0676 85870 34522 oder netzwerkfamilie@noetutgut.at

Mehr Infos: noetutgut.at/netzwerk-familie

Infomaterial erhalten Sie im Stadtamt Litschau.

GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!

☎ 0676/85870 34522

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

VORSORGMITTEL DER
BUNDESGESUNDHEITSAGENTUR

FrüheHILFEN

www.noetutgut.at/netzwerk-familie



Bewegungsprogramm der Gesunden Gemeinde Litschau – Herbst 2023

Wirbelsäulengymnastik – Gesunder Rücken, besser bewegen für Damen und Herren jeden Alters!

Ab: 28.09.2023

Leitung: **PT Barbara Stangl**

Kursort: **Achtung Neu!!!**

Mittelschule Litschau, Turnsaal

jeden **Donnerstag, 17:15 Uhr und 18:30 Uhr**

Kursbeitrag: € 60,00 für 10 Einheiten oder
€ 7,00 je Einheit

Anmeldung unbedingt erforderlich!
(max. Teilnehmerzahl 25 Personen)

Mitzubringen: Matte, im Laufe des Kurses Faszienrolle, Pilatesball und Theraband

Physiotherapeutische Anleitungen zum gesundheitsbewussten Verhalten und gezielte Bewegungsübungen sollen helfen, Rückenproblemen vorzubeugen, bereits vorhandene Beschwerden zu überwinden und chronische Schmerzen zu vermeiden. Ziel ist es, zum einen „rückengerechtes“ Verhalten zu vermitteln und zum anderen durch unterschiedliche Übungen, Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken sowie Konzepte zur Entspannung zu liefern. Die Übungen werden im Stand und auf der Matte durchgeführt.

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelkörperfrakturen.

Smovey Workout für Damen und Herren

Ab: 04.09.2023

Leitung: **Sabina Bernhard**

Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**

jeden **Montag, 17:15 bis 18:15 Uhr**

Kursbeitrag: € 4,00 je Einheit

Smovey ist ein außergewöhnliches Gesundheits-, Fitness- und Therapiegerät. Macht Spaß bei der Bewegung, aktiviert, stärkt, kräftigt, mobilisiert und strafft den ganzen Körper.

Anmeldung erbeten!



Durch Bewegung mehr Bewegung! – Funktionelles Kraft- und Mobilisationstraining für Damen und Herren

Ab: 22.11.2023

Leitung: **PT i.A. Kerstin Hauer**

Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**

jeden **Mittwoch, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

Kursbeitrag: € 60,00 für 10 Einheiten oder
€ 7,00 je Einheit

Bitte um Anmeldung!

Ein starker Rumpf beugt vielen Problemen des Bewegungsapparates wie Schmerzen, Verspannungen, Fehlhaltungen und Bewegungseinschränkungen vor. Zu diesem zählen sowohl die Bauch- und Rückenmuskulatur als auch Teile der Gesäß- und Oberschenkelmuskulatur. Daher liegt der Fokus dieses Kurses auf der Stärkung dieser Muskelgruppen, aber auch auf Stabilisations- und Dehnungsübungen.

Dieser Kurs ist geeignet für alle Altersgruppen und jedes Fitnesslevel.

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte, Sportbekleidung, Trinkflasche.

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelkörperfraktur.

Bleib im Gleichgewicht bis ins hohe Alter! Abwechslungsreiches Training für Damen und Herren

Ab: 03.10.2023

Leitung: **PT Jana Zimml, BSc**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden **Dienstag, 18:00 bis 19:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 60,00 für 10 Einheiten oder
€ 7,00 je Einheit
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Das Sturzrisiko wächst im zunehmenden Alter und bringt häufig gesundheitliche Folgen mit sich. Das Gute daran ist, dass dagegen etwas unternommen werden kann. Ziel ist es, durch passendes Training Stürze und sturzbedingte Verletzungen zu vermeiden.

Gleichgewicht, Koordination, Beweglichkeit und Kraft spielen hier eine wichtige Rolle. Als Physiotherapeutin ist es mir wichtig, Strategien zur Prävention von Stürzen zu vermitteln und gleichzeitig auch die Lebensqualität und das Wohlbefinden zu steigern.

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akuter Schwindel, neurologische Probleme, Schlaganfall, akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelsäulenfraktur.

Progressive Muskelentspannung trifft Autogenes Training

Ab: 08.11.2023

Leitung: **Martina Pfabigan**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Bibliothek**
jeden **Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 7,00 je Einheiten

Bei der Progressiven Muskelentspannung werden einzelne Muskelgruppen von Kopf bis Fuß angespannt und wieder lockergelassen. Dabei kommt es nach und nach zur inneren Ruhe. Autogenes Training ist ein auf Autosuggestion-Selbsteinfluss basierendes Entspannungsverfahren. Die Kombination dieser beiden Methoden verbessert Schlafstörungen, reguliert den Blutdruck, löst Spannungskopfschmerzen und viele weitere Symptome unserer schnelllebigen Zeit.

Dieser Kurs ist für Menschen jeden Alters geeignet. Die Übungen werden in bequemer Alltagskleidung durchgeführt.

Frauenturnen

Ab: 03.10.2023

Leitung: **Christa Göd**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden **Dienstag, 19:15 Uhr**
Kursbeitrag: € 25,00 / Semester

Ganzkörpertraining für ihre Fitness!

PILATES

Ab: 11.09.2023

Leitung: **Anna Kössner BA, Pilates Instruktoren**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden **Montag, 18:30 bis 19:30 Uhr**
Kursbeitrag: Einzelstunde je € 6,00

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining bestehend aus Körperbeherrschung, Tiefenatmung, Stärkung der Körpermitte und Verbesserung der Balance.

Die Übungen stärken vor allem die Tiefenmuskulatur und verhelfen zu einem guten Körpergefühl.

ZUMBA für Damen und Herren

Ab: 18.09.2023

Leitung: **Marketa Ficalova**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden **Montag, 18:15 Uhr**
Kursbeitrag: € 70,00 / 10 Einheiten
Einzelstunde € 8,00

Zumba ist ein Tanz- und Fitnessprogramm mit latein-amerikanischer und internationaler Musik und Choreografie. Ein Zumba-Kurs bietet optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau, durch rhythmische Bewegungsabläufe bei einem Aerobic- und Fitness-Workout.

Bei Zumba machen sie nicht nur viel für Ihren Körper, sondern auch für die Seele und Gleichgewicht. Sie schalten vom täglichen Stress ab und lassen damit auch Ihr Gehirn regenerieren.

Einstieg jederzeit möglich!

Mitzubringen sind saubere Hallenschuhe, bequeme Kleidung und Getränk.

Gymnastik- und Volleyball für Frauen und Männer

Ab: 07.09.2023

Leitung: **Alfred Wald**
Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden **Donnerstag, 19:30 bis 21:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 25,00 / Semester

Es erwartet Sie lockere Gymnastik mit anschließendem Volleyball-Spiel.

Einstieg ist jederzeit möglich.

AKTIFIT

Ab: 12.09.2023

Leitung: **Patricia Vajk**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden **Dienstag, 18:00 bis 19:00 Uhr**
Kursbeitrag: 5er Block: € 30,00; 10er Block: € 60,00 (+1 Gratisstunde)

Bei AKTIFIT handelt es sich um ein funktionelles Kraft- und Kraftausdauertraining, bei dem auch die allgemeine Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit gesteigert werden.

Es ist die perfekte Möglichkeit, um eine solide Grundlagenfitness für den Alltag zu schaffen, haltungs- oder beanspruchungsbedingten Schmerzen gegenzusteuern und sich so in seinem Körper wohler zu fühlen.

Einstieg ist jederzeit möglich.

Yoga

Ab: 14.09.2023

Leitung: **Isabella Aschraf**
Kursort: **Achtung Neu!!!
Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden **Donnerstag 18:00 bis 19:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 10,00 je Einheiten

Bitte mitbringen: Yogamatte, Socken, Decke und eventuell Sitzkissen

Yogarichtung: hatha yoga / ashtanga yoga / vinyasa yoga

Keine Vorkenntnisse notwendig!



Foto: stock.adobe.com

IDOGO Qi-Gong

Einstieg jederzeit möglich!

Leitung: **Elisabeth Walter-Kollar**
Kursort: **Pfadfinderheim Litschau**
jeden **Mittwoch, 17:00 bis 18:30 Uhr** und
jeden **Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr**
Kursbeitrag: € 8,00 je Einheit

Mitzubringen: Socken, bequeme Kleidung, Häferl für Tee

IDOGO ist ein leicht zu erlernendes Übungssystem für alle Altersstufen! Mit nur wenigen Minuten Übungszeit pro Tag wird das körperliche und psychische Wohlbefinden effektiv und anhaltend gesteigert. Die leicht auszuführenden Übungen werden im Stehen und im Sitzen durchgeführt. Schon nach kurzer Zeit erhöhen sich spürbar die individuelle Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Ausdauer!

Einstieg bei freien Plätzen jederzeit möglich!

Tanzen ab der Lebensmitte

Ab: 12.09.2023

Leitung: **Andrea Juhitzer**
Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden **Dienstag, 14:00 bis 16:00 Uhr**
Kursbeitrag: € 4,00 je Einheit

Mitzubringen: Extra Schuhe zum Tanzen und etwas zum Trinken!

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt. Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

NEU!**Kampfsport****Ab: 13.09.2023**

Leitung: **Michael Seyer**
 10 Jahre Kampfsport- und Wettkampf-Erfahrung
 Kursort: **Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal**
jeden Mittwoch,
17:00 bis 18:00 Uhr –
Kinder und Jugendlichen Training
18:00 bis 19:00 Uhr –
Erwachsenen Training
 Kursbeitrag: € 7,00 – Kinder, Jugendliche
 € 10,00 – Erwachsene je Einheit

Koordination- Ausdauer- Kraft
 Elemente aus Boxen, Muay Thai, Bjj Bodenkampf, Ringen, Selbstverteidigung

Jeder ist Herzlich Willkommen – Frauen, Männer, Kinder. Keine Vorkenntnisse nötig. Selbstverantwortung wird vorausgesetzt. Wir trainieren miteinander, und passen aufeinander auf!

Für jegliche Verletzungen wird keine Haftung übernommen! Teilnehmende bitte Boxhandschuhe mitnehmen.

NEU!
Kreativer Kindertanz
Der Fantasie freien Tanz lassen!
Ab: 16.10.2023

Leitung: **Laura Boob**
 Dipl. Bewegungs- und Tanzpädagogin
 Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
Montags, 2-wöchig, 16:15 – 17:00 Uhr
 Kursbeitrag: € 80,00 / 10 Einheiten

In diesen Tanzstunden werden, spielerisch verpackt, Muskulatur, Feinmotorik, sowie die Ausdauer der Kinder gestärkt und deren Körperbewusstsein durch Musik und Bewegung gefördert.

Es werden keine vorgegebenen, tanztechnischen Formen beigebracht, sondern durch Anleitungen und Impulse, die Fantasie angeregt, Raum- und Rhythmusgefühl gefördert, als auch die Freude an Tanz und Bewegung entdeckt und erfahren.

Altersgruppe: 3 – 5 Jahre

Mitzubringen: Trinkflasche und bequeme Kleidung tragen

Mutter-Kind-Turnen**Ab: 13.09.2023**

Leitung: **Anna Kössner, BA**
 Kursort: **Volksschule Litschau, Turnsaal**
jeden Mittwoch, 16:00 bis 17:00 Uhr
 Kursbeitrag: € 10,00 je Einheit (Erwachsene+Kind),
 € 6,00 je Einheit bei Kindern unter 2 Jahren

Turnen, Tanzen, Toben - gemeinsam Bewegen macht Spaß! Ein bunt gemischtes Spiel- und Bewegungsprogramm bietet Kindern die Möglichkeit, gemeinsam mit Mama, Papa oder auch Oma und Opa neue Erfahrungen zu sammeln und spielerisch ein besseres Körpergefühl zu entwickeln.

Anmeldungen:

Stadtgemeinde Litschau
 02865/219-21, gemeinde@litschau.at
Barbara Stangl
 0664/140 21 80, stangl.babsi@gmx.at
Kerstin Hauer
 0664/50 47 483, kerstinhauer@gmx.at
Jana Zimml
 0660/14 87 301, jana.zimml@gmx.at
Christa Göd
 0660/411 32 95, christa.goed812@gmail.com
Andrea Juhitzer
 0664/36 43 316, andreajuhitzer@gmx.at
Sabina Bernhard
 0664/511 58 50, sabina.bernhard@hotmail.com
Patricia Vajk
 0660/26 09 920, patricia.vajk@gmx.at
Marketa Ficalova
 0664/2048221, marketa.ficalova@gmail.com
Martina Pfabigan
 0664/38 15 865, martina.pfabigan@a1.net
Anna Kössner
 0676/336 42 14, annakoessner@gmx.at
Isabella Aschraf
 0676/34 18 096, aschrafisabella@gmail.com
Elisabeth Walter-Kollar
 02865/500 50, sissy64@gmx.net
Alfred Wald
 0664/194 11 88, waldlitschau@gmail.com
Michael Seyer
 0677/612 989 24, sichl.michl@yahoo.com
Laura Boob
 0650/7527122, lauroboob@yahoo.de

Vorankündigung**Info-Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Litschau****Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht – Erwachsenenvertretung****am 27. Oktober 2023 im Kulturbahnhof Litschau**

Die Besucher erhalten wertvolle und spannende Informationen zu diesem Thema aus Expertenhand.

Details und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Regina Thür, Regionale Gesundheitskoordinatorin, Tel. 02865/219 21.

Vorkochen: Zeit sparen und gesund essen

Vorkochen, auch Meal Prep genannt, ist eine beliebte Methode, um im Alltag Zeit zu sparen und eine gesunde Ernährung zu fördern. Indem man Mahlzeiten im Voraus zubereitet, reduziert man den Stress des täglichen Kochens und stellt gleichzeitig sicher, dass man ausgewogene und nahrhafte Gerichte zu sich nimmt. Wir beleuchten die Vorteile des Vorkochens:

Warum Vorkochen Sinn macht**Zeitersparnis:**

Vorkochen ermöglicht es Ihnen, Mahlzeiten im Voraus zuzubereiten und später einfach aufzuwärmen oder ins Büro mitzunehmen. Dies spart Ihnen Zeit und Aufwand beim täglichen Kochen.

Gesunde Ernährung:

Wenn Sie Ihre Mahlzeiten selbst vorbereiten, haben Sie die Kontrolle über die Zutaten und wissen genau, was in den Mahlzeiten steckt. Indem Sie gesündere Öle, weniger Salz und Zucker verwenden und mehr frische Zutaten in Ihre Gerichte integrieren, können Sie gesunde Entscheidungen treffen.

Kostensparnis:

Teure Fertiggerichte, Take-aways oder Mittagspausen in hochpreisigen Restaurants gehören mit dem Vorkochen der Vergangenheit an. Indem Sie Ihre Mahlzeiten selbst zubereiten, sparen Sie auch Ihr Börserl.

Portionenkontrolle:

Beim Vorkochen können Sie die Portionsgrößen im Voraus bestimmen. Das hilft Ihnen, Ihre Mahlzeiten besser zu planen und Überessen zu vermeiden.

**Stressreduktion:**

Jeden Tag stellen Sie sich die Frage, was Sie essen sollen. Kommt Ihnen das bekannt vor? Indem Sie bereits vorbereitete Mahlzeiten zur Hand haben, können Sie sich entspannen und müssen sich nicht ständig Gedanken über Ihre nächsten Mahlzeiten machen.

Flexibilität:

Vorkochen ermöglicht es Ihnen, flexibel zu sein. Sie können Ihre Mahlzeiten je nach Zeitplan und Aktivitäten anpassen und mitnehmen, wenn Sie unterwegs sind.

Weniger Lebensmittelverschwendung:

Beim Vorkochen werden Lebensmittel besser genutzt und Reste effektiv verwertet. Sie können auch größere Mengen an bestimmten Zutaten oder Gerichten kaufen und diese dann portionsweise einfrieren oder für spätere Mahlzeiten verwenden.

(Quelle: Gesund&Leben)

Gesundheitsgefahr durch Bewegungsmangel



In Österreich nehmen gesundheitliche Probleme aufgrund mangelnder Bewegung bedenklich zu. Neben den direkten Folgen wie Adipositas und Diabetes erhöht sich auch das Risiko für Herzinfarkte.

Laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) genügen bereits 2,5 Stunden Bewegung pro Woche, um nicht nur die Gesundheit zu bewahren, sondern sie sogar zu verbessern. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) betont die Bedeutung von Bewegung für mehr gesunde Lebensjahre.

Ausdauersportarten empfohlen

Bewegung ist entscheidend für körperliche Fitness im Alltag und erfordert Kraft, Ausdauer und Koordination. Die WHO empfiehlt Erwachsenen mindestens 150 Minuten Bewegung pro Woche und Kindern täglich eine Stunde.

Insbesondere Ausdauersportarten werden empfohlen. Laut Dr. Andreas Krauter, Chefarzt der ÖGK, reduzieren Menschen, die ausreichend aktiv sind, ihr Risiko schwer zu erkranken um 20 bis 30 Prozent.

Arbeitsausfälle durch Rückenbeschwerden

Fehlende oder falsche Bewegung führt häufig zu Rückenproblemen, die in Österreich rund 450.000 Menschen jährlich krankheitsbedingt pausieren lassen – der dritthäufigste Grund für Arbeitsausfälle.

Falls Bewegung allein nicht ausreicht, kann Physiotherapie dazu beitragen, die Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des Körpers zu erhalten, zu verbessern oder wiederherzustellen.

ÖGK-Generaldirektor Bernhard Wurzer betont, dass mittlerweile 462 Physiotherapeutinnen und -therapeuten im Einsatz sind, um diese Leistungen flächendeckend anzubieten.

Ausreichende körperliche Aktivität steigert die Leistungsfähigkeit und macht den Körper widerstandsfähiger gegen diverse gesundheitliche Probleme, darunter schwere Krankheiten wie Schlaganfälle, verschiedene Krebsarten, Diabetes und Depressionen.

Im vergangenen Jahr wurden in Österreich über 8.000 Fälle von Adipositas und über 11.000 Fälle von Diabetes Typ II neu diagnostiziert. Zusätzlich erlitten mehr als 53.000 Menschen einen Herzinfarkt.

Die wachsenden gesundheitlichen Risiken aufgrund mangelnder Bewegung in Österreich sind alarmierend.

Doch durch regelmäßige körperliche Aktivität können wir nicht nur unsere Lebensqualität verbessern, sondern auch ernsthafte Gesundheitsprobleme abwehren.

(Quelle: Gesund&Leben)

Rezeptvorschlag

Quinoa-Salat mit geröstetem Gemüse

Zutaten:

- 1 Tasse Quinoa
- Gemüse nach Wahl (z. B. Paprika, Zucchini, Melanzani)
- Olivenöl
- Salz und Pfeffer nach Geschmack
- Frische Kräuter (z. B. Petersilie, Koriander, gehackt)
- Zitronensaft

Zubereitung:

Quinoa nach Packungsanweisung kochen und abkühlen lassen. Das Gemüse in mundgerechte Stücke schneiden und auf einem Backblech verteilen. Mit Olivenöl beträufeln, mit Salz und Pfeffer würzen und im vorgeheizten Ofen bei 200 Grad Celsius etwa 20 Minuten rösten.



Die abgekühlte Quinoa mit dem gerösteten Gemüse vermengen und mit frischen Kräutern und Zitronensaft abschmecken. In luftdichte Behälter portionieren und im Kühlschrank aufbewahren. Bei Bedarf einfach erwärmen und genießen.

(Quelle: Gesund&Leben)

Im Jänner startet ein neuer Bewegungskurs



Auspowern als Ausgleich zum Alltag

HIIT – High Intensity Interval Training

Jana Zimmerl, die ihre Ausbildung zur Physiotherapie abgeschlossen hat, bietet ab Jänner diesen neuen Kurs an.

Das Trainingsprogramm setzt sich aus einem Intervalltraining, welches aus Übungen mit hoher Intensität und Regenerationsphasen mit niedriger bis mittlerer Intensität besteht, zusammen.

Durch dieses abwechslungsreiche Training wird die Ausdauerfähigkeit als auch die körperliche Fitness gesteigert und das Muskelwachstum gefördert. Jede



HIIT-Einheit startet mit einem sanften Aufwärmen zur Vorbereitung auf die kommende Belastung und endet mit einem lockeren Cool-Down.

Information bei
Jana Zimmerl, BSc
Tel.: 0660 1487301
jana.zimmerl@gmx.at

Jana Zimmerl bereichert mit ihren Angeboten das Bewegungsprogramm der Gesunden Gemeinde Litschau.

Sie hat nun ihre Ausbildung als Physiotherapeutin abgeschlossen. Das Team der Gesunden Gemeinde Litschau gratuliert ihr sehr herzlich.

Informatives und Aktuelles von der Stadtkapelle Litschau und von den JungmusikerInnen!



Ich darf mit Ihnen auf einen musikalisch ereignisreichen Sommer zurückblicken.

Am 02.07. hat die Stadtkapelle Litschau mit einem Quintett und dem Kirchenchor Litschau im „Beserlpark“ die Feldmesse gestaltet. Die musikalischen Darbietungen sind beim Publikum sehr gut angekommen. Im Anschluss an die Messe konnten wir bei schönem Wetter den ersten Frühschoppen des Jahres spielen.

Gemeinsam mit der Trachtenkapelle Brand nahmen einige unserer Musiker am 16.07.2023 am internationalen Blasmusikfestival Kubešova Sobslav teil. Bei Kaiserwetter konnte das Publikum dem UNESCO Kulturerbe - der südböhmischen Blasmusik – lauschen. Zum Finale der Veranstaltung gab es ein gemeinsames Großkonzert der ca. 300 anwesenden Musiker.

Auch die Feuerwehr unterstützten wir musikalisch beim Abschnittsfeuerwehrtag in Reingers am 23.07.2023.

Damit die Geselligkeit im Verein nicht zu kurz kommt, haben wir von 29.7.-30.7. einen Musikantenausflug

über Oberösterreich ins westliche Niederösterreich unternommen. Unter der fachkundigen Begleitung unseres Neuzuganges, Franz Heinrich, haben wir das Museum Paneum in Asten und die Stadt Linz besichtigt. Den Abend haben wir gemütlich beim Mostheuri-gen ausklingen lassen und am nächsten Tag den Frühschoppen in St. Pantaleon musikalisch gestaltet.

Als Botschafter der Region Litschau konnten wir dort neue Bekanntschaften und musikalische Verbindungen herstellen. Mein großer Dank gilt an dieser Stelle nochmal Franz Heinrich, für die exakte Planung des Ausflugs, die sogar das Wetter beinhalten.

Anlässlich der 125-jährigen erstmaligen Erwähnung unseres Vereins, haben wir am 13.08.2023 eine Jubiläumsmesse in unserer Stadtpfarrkirche mit anschließender Agape am oberen Stadtplatz gestaltet. Falls Sie der Messe nicht beiwohnen konnten, darf ich Ihnen zur Geschichte des Vereins folgendes kurz mitteilen:

Im Jahr 1898 haben sich in Litschau mehrere Musiker dazu entschlossen, eine Blasmusikkapelle zu grün-



den. Diese Entscheidung war die Geburtsstunde der „Stadtkapelle Litschau“. 1899 kaufte der neu gegründete Verein Instrumente an, um ein Orchester aufzubauen. Um 1903 hat die Kapelle bereits bei der Auferstehung und auch zu Fronleichnam musikalisch mitgewirkt. Im Jahr 1938 hatte die Kapelle bereits einen Stand von 50 Musikern. Der Zweite Weltkrieg machte leider viel zunichte, da viele Musiker nicht mehr heimkehrten. Erst nach Kriegsende 1945, schaffte es die Kapelle, sich wieder zu vergrößern.

In Summe haben bereits 10 Kapellmeister, drei davon sind noch aktiv, und 8 Obmänner vor mir dafür gesorgt, dass wir heuer unser 125-jähriges Bestehen feiern konnten und sich die Kapelle so präsentieren kann. 1997 hat mein Vorgänger Johann Kreuzer das Amt des Obmannes von Kurt Handl übernommen. 2021 übergab mir Johann Kreuzer dann nach fast 24 Jahren das Amt.

1989 übernahm Alfred Bachofner die Funktion des Kapellmeisters von OSR Adolf Geist, der dieses Amt nach 27-jähriger Ausübung in jüngere Hände übergab. Nach 18 Jahren folgte ihm 2007 mit Robert Hammer-schmied der aktuelle Kapellmeister. Seit 2003 hat Robert Böhm die Funktion des Kapellmeister-Stellvertreters inne. Ihrem unermüdlichen Einsatz bei der musikalischen Leitung ist es zu verdanken, dass wir bereits über viele Jahre erfolgreich an Bewerbungen wie Marschmusikbewertung, Konzertwertung, Spiel in kleinen Gruppen oder beim Weisenblasen teilnehmen. Ich möchte mich im Namen des Vereins für Ihren Besuch und die Spenden bei diesen Veranstaltungen bedanken.

Am 16.08.2023 holten wir im Rahmen des Straßenfestes die Musiker, welche mit dem Zug zum Fest angereist sind, ab. Leider sind wir ziemlich bald vom Regen überrascht worden, was zu einem vorzeitigen musikalischen Ende führte.

Herrn Christian Böhm und Anita Kunz ist es zu verdanken, dass auch die Stadtkapelle Litschau beim Terrassenfest der Verweilzeit die Seidlbar für den guten Zweck betreuen durfte. Die gesamten Einnahmen der Terrassenfeste unterstützen die Stadtkapelle, das Rote Kreuz, die Freiwillige Feuerwehr und den USC Litschau.

Jetzt darf ich Ihnen noch einen Ausblick auf die kommenden musikalischen Veranstaltungen geben. Am 16.09.2023 findet das Weisenblasen der BAG Gmünd im Rahmen des Hirschenwieser Grätzelfestes in Hirschenwies (Gemeinde Harbach) statt. Hier können Sie musikalischen Weisenklängen von Kleingruppen jedes Musikvereins lauschen. Weiters darf ich Sie zum Festkonzert „50 Jahre BAG Gmünd“ im MOMENT am 30.09.2023 einladen. Es musizieren für Sie eine große Auswahl an Musikern der Musikkapellen des Bezirks. Die musikalische Leitung bei diesem Konzert haben Bezirkskapellmeister Stefan Gröbl und sein Stellvertreter Martin Kaburek. Diese seltene Gelegenheit, einem Klangkörper dieser Art lauschen zu können, ergibt sich im Bezirk nur alle 10 Jahre und das heuer in unserer Gemeinde!

Weiters freut es mich, Sie zu einer neuen Oktoberfest-Veranstaltungsreihe, mit Auftakt am 06.10.2023 im FF Haus Litschau inklusive Bieranstich und Blasmusik, einladen zu können.

Werfen Sie gerne einen Blick auf unsere Homepage www.stadtkapelle-litschau.at. Hier finden Sie eine Übersicht über die Termine und Fotos! Ich würde mich freuen, Sie auf einer unserer nächsten Veranstaltungen wieder zu sehen.

Werner Stangl

Obmann der Stadtkapelle Litschau

Telefon: 0664 / 73 81 6545

E-Mail: office@stadtkapelle-litschau.at



Die Nachhaltigkeit und WIR

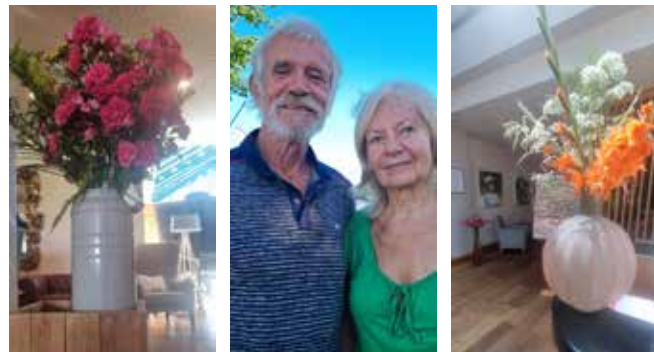


Nachhaltigkeit scheint ein richtiges Modewort geworden zu sein. Vieles wird heute augenscheinlich nachhaltig produziert, um uns Ökologie besser vor Augen führen zu können. Wir im Golfresort Haugschlag und Golfclub Herrensee machen das schon seit über 35 Jahren, ohne gewusst zu haben, was Nachhaltigkeit eigentlich wirklich bedeutet.

Beim Bau des Courses Waldviertel 1988 wurden ganze 6 Bäume gefällt, zwischenzeitlich wurden jedoch mehrere hundert Bäume und Sträucher gepflanzt. Unser zentrales Anliegen ist es immer gewesen, diese prachtvolle Waldviertler Naturlandschaft zu erhalten und auszubauen. Die Seele und das Gemüt unserer Golfer sollen dadurch zu besonders positiven Schwingungen und Stimmungen angeregt werden, weil wir glückliche Menschen auf unseren Golfanlagen sehen möchten.

Wussten Sie zum Beispiel:

... dass unsere Blumendekoration im Golfresort Haugschlag fast ausschließlich aus frisch gepflückten Blumen aus unserem Garten und von unterschiedlichsten Bereichen vom Golfplatz kommt? Die Familie Svoboda aus dem benachbarten Novy Vojirov (Bernschlag) kommt mindestens 2x die Woche und kümmert sich um den Blumenschmuck im Golfresort.



Auch die Wege- und Verkehrsführung im Resortbereich ist ein sehr wichtiger Aspekt beim Thema Nachhaltigkeit. Bei über 150 Abstellflächen für PKW's am Parkplatz vor dem Clubhaus haben wir nicht aus Kostengründen mit dem Asphalt gespart, sondern versucht vorausschauend mit den Ressourcen umzugehen. Das Erdreich nimmt bei dieser Situation das Regenwasser gleichmäßig und natürlich auf.

Unsere prachtvollen Blumenwiesen rund um die Parkflächen wissen das zu schätzen und zeigen sich dann gerne von ihrer schönsten Seite.



Viele dieser Nachhaltigkeiten sind für uns intern völlig klar und alltäglich. Der Aufwand ist es wert, unser Golfresort als natürliches Juwel für unsere Mitglieder und Gäste in Schuss zu halten.

TIPP: Das tolle Blumenmeer kann man sich auch gerne nach Hause holen. Unser Head Greenkeeper Martin Auer hat sein „Geheimrezept“ in 100g Säckchen verpackt und ist als „Martin's Blumenmischung“ im Proshop Haugschlag für € 29,- zu erwerben.

Golfresort Haugschlag
A-3874 Haugschlag 160
www.golfresort.at / info@golfresort.at

Tennissommer in Litschau

Gleich zu Beginn eine erfreuliche Meldung: Wir konnten alle unsere geplanten Turniere und Camps in diesem Sommer durchführen, die wir uns vorgenommen hatten.

Anfangen von der Tenniscampwoche der Jugend Ende Juli mit dem abschließenden Kinderturnier im Anschluss, sowie dem traditionellen Bierturnier Anfang August. Das Wetter, sowie die rege Teilnahme bescherten uns einen positiven Abschluss unseres Vorhabens.

Das Tenniscamp der Jugend ist schon ein fixer Bestandteil unseres Angebots, welches wir immer in der letzten Juliwoche des Sommers durchführen. Dieses Mal trainierten die jugendlichen Tennisspielerinnen und Tennisspieler vom 24.7.-28.7 auf unseren schönen und top gepflegten Plätzen des Strandbades Litschau.

Neben der U14 und U12 Gruppe, die immer aus 5 Spielern besteht, haben wir heuer wieder Nachwuchs bekommen. 3 U10 Kinder haben heuer unser Camp komplettiert. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei Trainer Pavel bedanken, sowie bei Matthias, der für den kurzfristig erkrankten Stammtrainer Thomas eingesprungen ist. Weiters möchte ich mich bei Anita und dem Team der Verweilzeit bedanken, sowie bei Leopold vom Gasthaus Kaufmann für die kulinarische Verköstigung der Kids zu Mittag.

Diese erfolgreiche Woche, bei der leider Johanna Türk durch eine kurzfristige Erkrankung nicht mitmachen konnte, wurde durch ein Tennisturnier abgeschlossen. In sehr emotionalen Matches konnten sich wieder die Vorjahressieger durchsetzen. Bei der U14 setzte sich wieder Katharina Kispert durch, sowie Felix Smetacek bei den U12 Kids. Die U10 Wertung gewann Isabella Stöger.

Maßgeblich an dem Erfolg des Turniers waren die Volksbank Litschau beteiligt, die uns wie jedes Jahr die Pokale zur Verfügung gestellt hat, sowie die Bäckerei



Smetacek, die trotz einer schwierigen familiären Situation die traditionellen Mangerln für das abschließende Grillen bereit gestellt hat. Beide sind jahrelange Partner des Tennisvereins Litschauer. Wir bedanken uns sehr dafür.

Weiters möchte ich mich beim Vorstand des Tennisvereins Litschau bedanken, der im Sinne der Jugendförderung eine beträchtliche Summe an die Kids weitergegeben hat.

Das Bierturnier war der nächste Meilenstein in unserem Programm. Das Wetter bescherte uns tolle Bedingungen und es war ein herrlicher Tag für heiße Matches und kühles Bier. Es gab auch einige Doppelfehler, die dann doch mit einem Seiderl bestraft wurden. Das konnte unseren Sieger Dominik Weidmann nicht daran hindern, der Bierturnierkaiser 2023 zu werden, obwohl auch da einige Aufschläge ins Netz gingen.

Abschließend möchten wir noch erwähnen, dass unser Forderungssystem sehr beliebt ist. Es gab noch nie so viele Forderungsmatches wie heuer. Es waren nämlich schon genau 35 an der Zahl, bei 3 ausständigen Forderungen bis heute. Es bleibt eine sehr beliebte Art und Weise, sich bei uns im Verein zu messen.

In diesem Sinne möchten wir sportliche Grüße senden und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen auf den Tennisplätzen im Strandbad Litschau

Martin, Rainer und Markus



USC LITSCHAU



Die neue Saison ist bereits voll im Gange und wir nähern uns bereits der Hälfte der Herbstsaison.

Die Saison fand mit einem Remis gegen Gastern und einem Auswärtssieg in Albrechtsberg einen guten Anfang. Auch gegen Nondorf begann man gut, gab die Partie allerdings aus der Hand und musste so eine bittere Niederlage hinnehmen. Nicht nur das Spiel, auch einige Spieler verlor man verletzungsbedingt.

So musste man sich eine Woche später auch in St. Martin klar geschlagen geben. Mit 4 Punkten aus 4

Spiele konnte man dann nicht zufrieden sein und fieberte dem Derby gegen Brand entgegen, welche die Wende herbeirufen sollte. Ob uns diese auch gelang, erfährt ihr unter info.usclitschau.at.

Auch unsere 70 JugendspielerInnen, aufgeteilt in einer U14, U12, U11, U8 und U7, stellen sich wieder in ihren Altersklassen unter Beweis.

Auch dein Kind hat Interesse am Fußball? Dann meldet euch doch bei unserem Jugendleiter Alexander Schandl unter 0664/662 39 03!



Mit einem 3:0 endete die Partie am 03.09.2023 unserer U14 gegen die U14 Damen des First Vienna FC 1894! Die Mädels absolvierten ein ganzes Trainingswochenende auf unserer Anlage, welches mit diesem Spiel vor vielen Zuschauern ihren würdigen Abschluss fand.

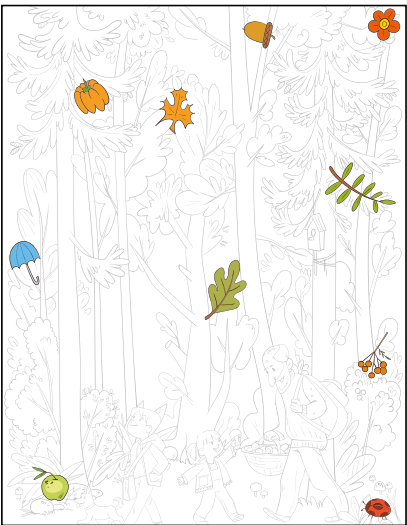
Litschau trägt jetzt Rot! Im Rahmen der Billa-Aktion im Frühjahr wurden mit den gesammelten Losen Hoodies für alle Spieler, Trainer und Funktionäre angeschafft. Mit der Hilfe unserer Sponsoren konnten nun weitere für unsere Fans zugekauft und bedruckt werden. 325 Hoodies können jetzt von Jung bis Alt mit Stolz getragen werden.

Herzlichen Dank an die Bäckerei Smetacek, der Firma Brayer Bau und der Firma Meisterdach - H. Eschelmüller GmbH für die Unterstützung!

Unser Fanclub, die USC Fighters laden am 07.10., im Anschluss des Heimspiels gegen Kautzen, wieder zur Oktoberfestparty.



QR-CODE
SCANNEN
UND AM
BALL BLEIBEN!



Lösungen - Kinderrätsel (Seite 46/47)

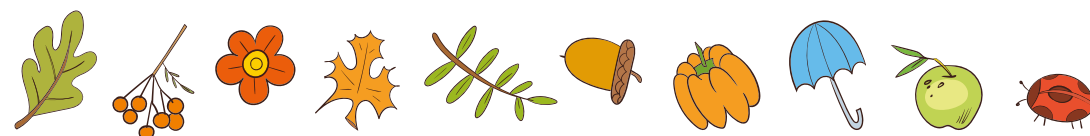


Rätselbilder: stock.adobe.com

Findest du die Objekte im Bild?



Und auch die versteckten Objekte?



Die Lösungen findest du auf Seite 45!

Male das Bild nach den richtigen Farben/Nummern aus!



Finde die 8 Fehler!



Die Lösung findest du auf Seite 45!

Rätselbilder: stock.adobe.com



SZ:G

Infotag 14. 10. 2023 von 09:00 bis 12:00 Uhr
Open Night 01. 02. 2024 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Entdecke das SZ:G
 Schnuppern, persönliche Führungen
 und Beratungsgespräche nach
 Vereinbarung jederzeit möglich.

schnuppern@szgmuend.at
 Telefon: +43 2852 529 01



#bmhs #szgmuend #cool #berufsbildung
 #szgkarrieren #digitalisierung #entrepreneurship
 #modernbusiness #dreiplusdrei #szg #dasistszg

Berufsbildung am Schulzentrum Gmünd

: Wirtschaftsakademie Waldviertel (HAK)
 : Industrial Business (HAK)

: Fachschule Wirtschaft (FW) oder
 : Praxis-Handelsschule (Praxis-HAS)
 : plus Aufbaulehrgang Wirtschaft (ALW)

Unser Bildungsangebot ist so vielfältig
 wie die zukünftigen Karrieren
 unserer Schülerinnen und Schüler.



Schulzentrum Gmünd
www.szgmuend.at
office@szgmuend.at



4. November 2023

Heckentag!

RGV
Regionale
Gehölzvermehrung

30 Jahre Gehölzvielfalt

Zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.

Heimische Vielfalt pflanzen
 Es erwarten dich seltene Wildrosen, süße Kriecherln, saure Berberitzen, bienenfreundliche Weiden, pflegeleichte Liguster, alte Obstsorten, leckere Fruchtsträucher und

noch vieles mehr. Informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 4. November kannst du deine Lieblingsgehölze an 13 Standorten in NÖ abholen oder dir zuschicken lassen.

Pflanzenpower für deinen Garten
 Dank ihrer regionalen Anpassungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den starken Wildgehölzarten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind – und das obendrein zu Top-Preisen!

Hol dir die maximale Vielfalt in deinen Garten!
 Ganz leicht ist das heuer mit unserer Jubiläums-Hecke, bestehend aus 30 ganz besonderen Wildgehölzen.

Das Angebot gilt für ganz **Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!**

Online Bestellen
 1. Sept. bis 11. Oktober

Liefern lassen
 Anfang bis Mitte November

Abholen
 Samstag, 4. November

Informationen
www.heckentag.at




Die Leidenschaft zu unserem Beruf ist unsere Berufung.

4immobilien^{OG}
 offen • fair • direkt

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben die eine Vermarktung mit sich bringt.

Aufgrund der immer größeren Nachfrage suchen wir für unsere Kunden dringend Immobilien im Waldviertel.

 **Brigitta Weingartsberger**
 0690 | 102 49 39 8
weingartsberger@4immobilien.at

Werner Spazierer
 0664 | 503 67 73
werner.spazierer59@gmail.com

www.4immobilien.at

Im Fluss des Lebens bleiben mit 4immobilien!

SÜD
RAUM

GEMEINNÜTZIGE
WOHNBAU-
GESELLSCHAFT



Litschau / Föhrenweg

Geförderte Wohnungen mit Kaufoption

Räumlichkeiten

2-Zimmerwohnungen
Wohnfläche ca. 60 m²
mit Terrasse und Garten oder Balkon
Kellerabteil und Autoabstellplatz

In der Nähe

Kindergarten und Volksschule
Nahversorger und Freizeiteinrichtungen

Kosten

monatliche Miete ab € 535,-
Finanzierungsbeitrag ab € 4.810,-

Sie erreichen uns unter:
02631 / 2205-71
www.ebsg.at



Beispielbild



Was auch passiert – wir holen Sie da raus!

Auch wenn Sie sich nicht auf dünnes Eis begeben:

Es kann immer etwas passieren. Und dann sieht die Welt plötzlich ganz anders aus. Ob Erkrankung oder Unfall: Wir holen das Beste für Sie raus. Die optimale Behandlung, den größten Komfort sowie finanzielle Absicherung im Bedarfsfall. Vom Einbettzimmer, der freien Spitals- und Arztwahl, rascheren OP-Terminen bis zu Geldleistungen bei Invalidität und Berufsunfähigkeit.

Als unabhängiger Versicherungsmakler müssen wir dabei keine Weisungen befolgen, sondern haben die Freiheit, ausschließlich in Ihrem Interesse zu agieren.



Sichern Sie sich JETZT Ihren unverbindlichen, und kostenlosen **BERATUNGSTERMIN**

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

JungbauerPartner
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN

Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at



**Riedl's
GenussWelt**
Restaurant
kulinarisch
wohl fühlen

EINFACH NUR GENIESSEN ...

Kulinarik, Wohlbefinden und Regionalität vereint in perfektem Ambiente!

Das Jahresende naht in großen Schritten ... denken Sie jetzt schon an Ihre **WEIHNACHTSFEIER** und reservieren Sie rechtzeitig Ihre Feierlichkeit!

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
02863 / 8240 | info@genusswelt-riedl.at

Unsere kulinarischen Highlights finden Sie unter:
www.genusswelt-riedl.at

MIT UNS ZUM PERFEKTEN BIKE!

In unserem 125m² großem Geschäft lassen wir Biker-Herzen höherschlagen.

Im Herbst erwarten Sie wieder **TOLLE ANGEBOTE** auf **BIKES UND ZUBEHÖR**! Informieren Sie sich – wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
0664 / 750 115 66 | daniel@genusswelt-riedl.at

LAGERnde RÄDER finden Sie auf unserer Homepage:
www.riedl-bike.at



... fühl dich **FRISCH** & fühl dich **FREI**!



Raiffeisenbank Oberes Waldviertel 

75€ VORSORGE-BONUS* BIS 31.01.2024

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.
noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

* Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

NÄHERE INFOS BEI IHREM:IHRER RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER UNSERER FILIALEN ODER UNTER NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

Das komplette Dach aus einer Hand!

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER^{GmbH}

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at

www.meisterdach.at

Wir suchen Verstärkung in allen Bereichen. Auch Lehrlinge!

HUBER Erdbau 

Baggerarbeiten & Handel

**3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538**

Mobil: 0664/3120792
E-Mail: office@huber-erdbau.at

www.huber-erdbau.at

HANSA FLEX

Systempartner für Hydraulik




**Mobiler Hydraulik
Sofortservice/Notdienst**

- Demontage, Anfertigung und Montage von Hydraulik- Schlauchleitungen und Rohren
- Schlauchpresse mit allen Armaturen an Bord
- Umfangreiches Ersatzteilsortiment: Kupplungen, Verschraubungen, Adapter und Rohrschellen
- Aggregatservice, Projektierung, Planung

Hrubant Jürgen, Griesbach 27, 3874 Haugschlag
24/7 erreichbar **0660/5700154**



WALDVIERTLER
HANDWERKSQUALITÄT
auf höchstem Niveau ...

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben, sondern auch nichts an Schönheit verlieren.






Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Tischlerei Michael Weinstabl
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483
E office@weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!





Was macht uns aus?

- Langjährige Erfahrung in Privat-Haushalten, Hotel-Betrieben und Ferienhäusern!
- Wir sind stets in engem Austausch mit unseren Kunden und entwickeln gerne auch neue Dienstleistungsangebote! Sagen Sie uns, was Sie brauchen! Wir schauen, dass wir es möglich machen!

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen und informiere Sie gerne über unsere Konditionen.

SABINE BACHMANN

Putzteufel-Managerin

„Zuverlässigkeit und Vertrauen stehen bei uns an erster Stelle!“

KONTAKT: Tel: 0664 / 34 55 832 | Email: sabine@putzteufel-litschau.com

ÜBERPRÜFEN SIE REGELMÄSSIG IHRE VERSICHERUNGSPOLIZZEN?

- Deckungslücken können im Schadensfall zu unangenehmen Überraschungen führen, wenn der Versicherer nicht oder nur einen Teil des Schadens ersetzt.

In einem *kostenlosen* und *unverbindlichen persönlichen Gespräch* kann ich Ihren tatsächlichen Versicherungsbedarf ermitteln und Ihre aktuellen Versicherungsverträge überprüfen, um sicherzustellen, dass Sie Ihren Bedürfnissen entsprechen.

Kontaktieren Sie mich noch heute!
Ich freue mich auf Sie!



VERSICHERUNGEN
... sind Vertrauenssache

GUDRUN BLACH

Versicherungsmaklerin & Beraterin in Versicherungsangelegenheiten

Arnbergstraße 1 | A-3874 Litschau
0664 / 21 96 889 | office@versicherung-blach.at
www.versicherung-blach.at

**Lagerhaus
Gmünd-Vitis**



Filiale Litschau
Bahnhofplatz 1, 3874 Litschau

Ihr Nahversorger in Litschau

Wir sind für Sie da



Sieglinde Gratzl

Betriebsleiterin
sieglinde.gratzl@rlh-gmuend.at
+43 2865/234-322



Franz Bachmann

Fachverkäufer
franz.bachmann@rlh-gmuend.at
+43 2865/234-321

Gesangsunterricht in Litschau

bei Prof. Angélica Rimoldi, Gesangs- und Gitarrenlehrerin.
Ausbildung in Buenos Aires – Populärmusik.

Über vierzig Jahre Berufserfahrung als Sängerin und Unterrichtende.
Seit 2011 in Wien, jetzt in Litschau, wo ich seit 2022 lebe.



Unterricht für Profis und Hobbysänger.
Einzelunterricht oder bis max. zwei Personen pro Unterrichtseinheit.

Themenbereiche: Vokalisierung, Luft-, Atmungskontrolle, Töne richtig treffen, Gesangsstimmenprojektion, Einstimmung, Ausdruck, Interpretation. Du suchst Dir Deine Lieblingslieder aus, bzw. bestimmst Dein Repertoire.

Wenn Du einfach gerne singst, wenn Du in einem Chor singst und Deine Stimme trainieren, oder Notenlesen lernen willst, wenn Du als Profisänger:in Deine Stimme trainieren möchtest, wenn Du eventuell Dein Singen auf Spanisch üben und verbessern willst, dann bist Du bei mir richtig.

Mail: angelicarimoldiargentina@gmail.com
WhatsApp: +43 680 40 66 210
FB: Angélica Rimoldi

Ich freue mich auf Deine Anfrage.

Waldviertler
SPARKASSE

**Sparen.
Für die
Zukunft.**

Fang heute damit an.

Weltpartage
27. - 31.10.

Viele Angebote online oder in der Filiale.
wspk.at/weltpartag

ÄRZTEDIENST

Oktober bis Dezember

Wochenend- und Feiertagsdienst



ZAHNÄRZTE

Oktober bis Dezember

Zahnärztenotdienst



APOTHEKEN

Oktober bis Dezember

Dienstbereitschaft der Apotheken



Oktober 2023	
01.	*
07. & 08.	Dr. Josef Ziegler
14. & 15.	Dr. Alexander Gabler
21. & 22.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
26.	Dr. Alexander Gabler
28. & 29.	Dr. Michael FraiBler
November 2023	
01.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
04. & 05.	Dr. Josef Ziegler
11. & 12.	Dr. Clemens Binder
18. & 19.	Dr. Alexander Gabler
25. & 26.	Dr. Michael FraiBler
Dezember 2023	
02. & 03.	Dr. Josef Ziegler
08. - 10.	Dr. Michael FraiBler
16. & 17.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
23. & 24.	Dr. Clemens Binder
25.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
26.	Dr. Alexander Gabler
30. & 31.	*

Wochenende & Feiertag

von 08:00 bis 14:00 Uhr,
Ordinationsbetrieb von 09:00 bis 11:00 Uhr!
Bitte um Terminvereinbarung!

In den Abend- und Nachtstunden von
19:00 bis 07:00 Uhr rufen Sie bitte den
Ärztendienst 141!

Dr. Michael FraiBler, Litschau,
Tel.: 02865/50126

Dr. Josef Ziegler, Brand,
Tel.: 02859/7320

Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52525

Dr. Bernhard Alfred Kitzler,
Amaliendorf-Aalfang,
Tel.: 02862/58466

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein,
Tel.: 02862/53122

Oktober 2023	
01.	Dr. med. dent. Sarah Metzker, 3842 Thaya, 02842/54632
07. & 08.	Dr. Lothar Kern, 3910 Zwettl, 02822/51888
14. & 15.	Dr. med. dent. Peter Toth, 3842 Thaya, 02842/54632
21. & 22.	Dr. med. univ. Marlis Bergmann, 3943 Schrems, 02853/76520
26.	Priv.-Doz. Dr. med. dent. Alice Blufstein, 3925 Arbesbach, 02813/7270
28. & 29.	Dr. med. dent. Robert Desbalmes, 3950 Gmünd, 02852/53755
November 2023	
01.	Dr. med. univ. Thomas Fitz, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52597
04. & 05.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Susanne Vera Hoffmann, 3914 Waldhausen, 02877/20077
11. & 12.	Dr. med. dent. Gernot Blabensteiner, 3931 Schweigergers, 02829/70033
18. & 19.	Dr. med. univ. Marlis Bergmann, 3943 Schrems, 02853/76520
25. & 26.	Priv.-Doz. Dr. med. dent. Alice Blufstein, 3925 Arbesbach, 02813/7270
Dezember 2023	
02. & 03.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts, 02847/22210
08. - 10.	Dr. med. univ. Xenia Schwägerl- Türscheneuth, 3910 Zwettl, 02822/52968
16. & 17.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich, 02852/51860
23. & 24.	Dr. med. dent. Mohammad Basel Zaidan, 3932 Kirchberg am Walde, 02854/61111
25. & 26.	Dr. med. dent. Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau, 02849/27141
30. & 31.	DI Dr. med. dent. Klaus Fietz, 3910 Zwettl, 02822/53568

Oktober 2023	
Stadt-Apotheke- Litschau:	3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27. 28., 29.,
Apotheke Schrems:	1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.,
Apotheke Heidenreichstein:	2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.,
November 2023	
Stadt-Apotheke- Litschau:	1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30.,
Apotheke Schrems:	2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28.,
Apotheke Heidenreichstein:	3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29.,
Dezember 2023	
Stadt-Apotheke- Litschau:	5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30., 31.,
Apotheke Schrems:	1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.,
Apotheke Heidenreichstein:	4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.,
Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau Tel.: 02865/278 Apotheke Heidenreichstein Schremser Straße 18, 3860 Heidenreichstein, Tel.: 02862/52228 Apotheke Schrems Hauptplatz 6, 3943 Schrems, Tel.: 02853/77235	

TIERARZT



Dr. Wolfgang Kührtreiber
Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900



Rotes Kreuz Notruf: 144

Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

Ärztendienst (Nacht): 141

Krankentransportanmeldung: 14844

Vergiftungsinformationszentrale:

01 - 406 43 43

* Die Einteilungen der Wochenenddienste waren bei
Redaktionsschluss noch nicht abrufbar!
Die Dienste finden Sie im Internet unter
www.arztnoe.at.

Ohne Gewähr!
Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich!